



Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde **Altenkirchen- Flammersfeld**

im Raiffeisenland

Nr. 18 • Donnerstag, 30.04.2020 • Jahrgang I

AK



Foto: Isabell Sebastian, Seifen



Foto: Ruth Wallmeroth, Horhausen

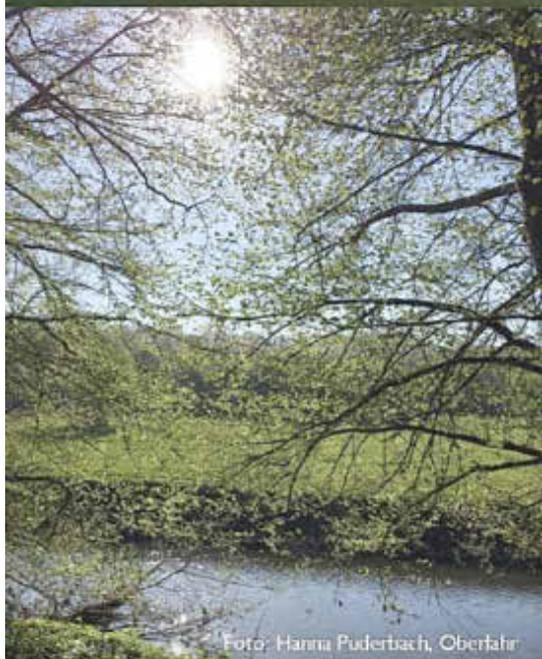


Foto: Hanna Puderbach, Oberfähr



Foto: Dagnar Hassel, Raiffeisenturm in Heupalzen

IMPRESSIONEN
aus der Verbandsgemeinde

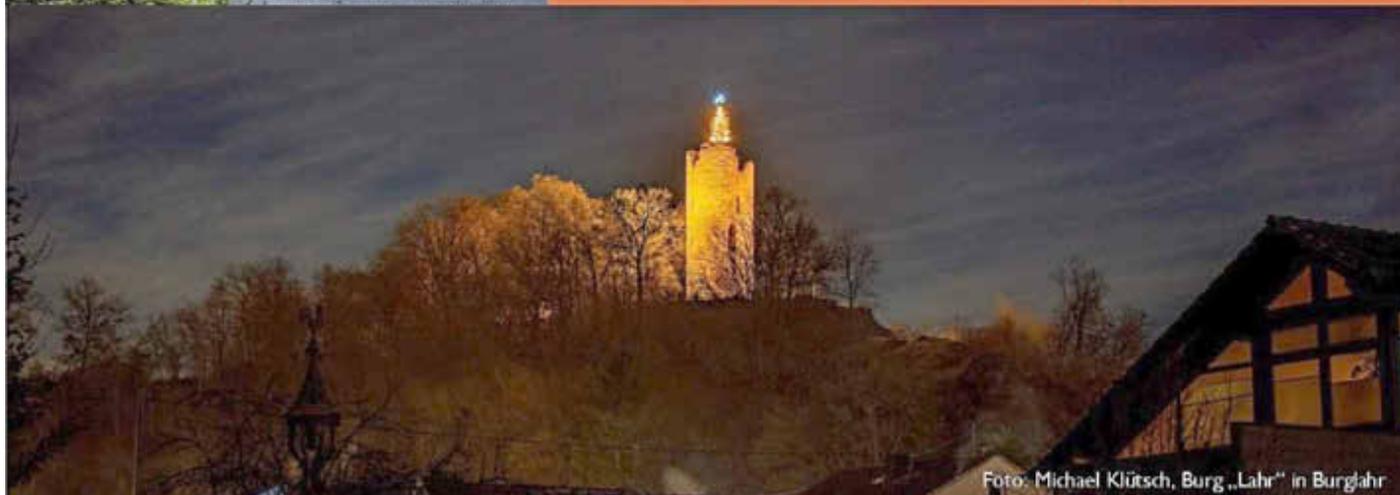


Foto: Michael Klütsch, Burg „Lahr“ in Burgfähr



"Lahrbachtal-Stausee" in Obersteinebach

Das nächste lange Wochenende steht bevor, und das tolle Wetter möchte genutzt werden. Bei den derzeitigen Einschränkungen können wir uns hier glücklich schätzen, dass wir wenigstens unsere vielseitige Natur zu Fuß oder auch mit dem Rad erkunden dürfen. Dass es in unserer großen Verbandsgemeinde viel zu entdecken gibt, zeigten ja bereits die Artikel in unseren letzten Ausgaben.

In dieser Woche möchten wir Ihnen drei Ortsgemeinden vorstellen, die im Süden der Verbandsgemeinde liegen.

Anfangen mit der 241-Einwohner-Gemeinde **Obersteinebach**.

Obersteinebach liegt auf etwa 300 m Höhe im Tal des Lahrbaches. Der Lahrbach ist ein kleiner Zufluss der Wied, der bei Oberlahr in den Fluss mündet. Direkt am nördlichen Ortsrand liegt der „Lahrbachtal-Stausee“. Bei einer Grundstücksfläche von 2,8 ha und einer Wassertiefe von höchstens 6 m ist der See besonders bei Anglern sehr beliebt. Durch das gut begehbare Ufer gilt der Stausee auch als Geheimtipp unter Wanderern. Ein idyllisches Picknick am Weiher nach oder während einer ausgiebigen Wanderung schmeckt bei einer solchen Kulisse bestimmt besonders gut.



„St.-Josefs-Kapelle“ in Obersteinebach

„Klein, aber fein“ ist bestimmt das passende Sprichwort für die kleine katholische „St.-Josefs-Kapelle“ am anderen Ende des Dorfes. Die Kapelle gehört zur katholischen Pfarreiengemeinschaft Neustadt/Wied, Horhausen und Peterslahr. Sie wurde 1926 – 1927 neu aufgebaut und am 14. Oktober 1928 als „St.-Josef-Kapelle“ geweiht. Erstmals

erwähnt wurde die kleine Kapelle bereits im Jahr 1550.

Folgt man der Hauptstraße weiter Richtung Süden, erwartet einen bereits die nächste Ortsgemeinde, die wir Ihnen vorstellen möchten.

Zunächst einmal führt unsere Route durch den Ortsteil Epgert, der zur Ortsgemeinde **Krunkel** gehört.

Direkt am Ortseingang befindet sich die alte Schule. Die Kinder des Dorfes besuchten seinerzeit noch die Schule in Peterslahr. Aufgrund der weiten Entfernung und der schlechten Wege – vor allem im Winter – fand der Unterricht nur sehr unregelmäßig statt.

1836 erhielten die Gemeinden Epgert und Obersteinebach die Erlaubnis, ein Schulgebäude zu bauen. Am 29.10.1894 brannte die damalige Schule in Epgert ab und wurde ab dem 04.04.1898 wieder neu errichtet. Am 16.07.1899 konnte die neue Schule eingeweiht werden.

Im Jahr 1973 wurde die Volksschule geschlossen. Sie steht heute noch zwischen den beiden Ortsgemeinden und befindet sich in Privatbesitz.

Direkt neben der alten Schule befinden sich das Dorfgemeinschaftshaus und der Kindergarten „Burgmäuse“.

Angrenzend an das Dorfgemeinschaftshaus befindet sich außerdem noch eine Mehrzweckhalle, die im Jahr 1984 eingeweiht wurde. Die Halle wird heute hauptsächlich von dem ortsansässigen Sportverein und dem Kindergarten genutzt.



Dorfgemeinschaftshaus in Epgert / Krunkel



Alte Schule in Epgert / Krunkel

Wie bereits anfangs erwähnt, besteht die Ortsgemeinde Krunkel aus den beiden Ortsteilen Krunkel und Epgert. Inmitten des Naturparks Rhein-Westerwald liegt auch der zweite Ortsteil Krunkel. Direkt am Dorfplatz liegt die katholische Herz-Jesu-Kirche von Krunkel, deren Grundstein bereits im Jahr 1962



Herz-Jesu-Kirche in Krunkel

gelegt wurde. Am 14.06.1964 wurde sie von dem damaligen Bischof (Münster) Josef Kardinal Höffner, der in Horhausen geboren wurde, eingeweiht. Auch die Kirche in Krunkel gehört der katholischen Pfarreiengemeinschaft Neustadt/Wied, Horhausen und Peterslahr an.

Auf dem idyllischen Platz im Herzen des Dorfes findet unter anderem jedes Jahr das Dorffest im Sommer oder auch der „Tanz in den Mai“ statt.

Wohl nicht ohne Grund bezeichnen sich die Einwohner unter anderem als gesellig, gastfreundlich und herzlich, denn auch die Dorfgemeinschaft wird in der 628-Seelen-Gemeinde groß geschrieben. So wurde beispielsweise von der Bürgerinitiative ein Treffpunkt „Erzählcafé“ gegründet, mit dem Ziel, miteinander ins Gespräch zu kommen, Menschen kennenzulernen und aufeinander zuzugehen. Seit 14.07.2014 findet daher jeden zweiten Montag im Jahr der Treffpunkt im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Auch der im Jahr 2014 gegründete Jugendgemeinderat konnte schon einiges bewegen. Ihm gelang es mit dem Projekt „Panoramablick“ im Jahr 2016, den Jugend-Engagement-Preis RLP zu gewinnen.



Blick auf Epgert von Willroth



Mit dem Foto „Blick auf Epgert von Willroth“ sind wir bereits in unserer nächsten und damit letzten Ortsgemeinde: **Willroth**.

Auch in diesem Ort gibt es einiges zu erkunden. Nicht ohne Grund findet man - im Dorf verteilt - Erinnerungen an die damalige Bergbau-Zeit. Bereits im Jahr 1338 wird aus Geschichten deutlich, dass unter den damaligen Grafen Isenburg Bergbau betrieben wurde.

Die Geschichte der „Grube Georg“ geht über Jahrzehnte und gehörte zum Dreh- und Angelpunkt in der Region.

Über 500 Bergleute waren in der ehemaligen Eisenerzgrube beschäftigt. Mit ihrer letzten Schicht am 31. März 1965 wurde die Grube geschlossen.

Im Inneren des Turms sind Relikte aufgebahrt, die unter anderem von Familien der Bergleute bereitgestellt wurden.



Zahlreiche Relikte schmücken das Innere des Förderturms

Heute kaum noch vorstellbar, wie die Arbeit der Bergbauarbeiter vollzogen wurde. Beispielsweise wurde mit Hilfe einer 4 km langen Seilbahn die „Grube Georg“ mit der „Grube Louise“ (Bürdenbach) verbunden. So konnten die Mineralien einfacher transportiert werden.



Förderturmmodell der "Grube Georg" aus Holz

Seit mehr als 10 Jahren beschäftigt sich die Bürgerinitiative Willroth ehrenamtlich mit der Geschichte der „Grube Georg“ und bietet auch Führungen an. Neben der Führung durch den Turm und einer Präsentation über den „Siegerländer Erzbergbau“ ist es den Besuchern auch möglich, auf die Plattform zu steigen. Ein Blick über die Verbandsgemeinde - sogar bis hin zum Kölner Dom - ist bei schönem Wetter möglich.

Da der Förderturm direkt an der A 3 liegt, ist er ein besonderes Merkmal für zahlreiche Pendler.

Aber auch die Gemeinschaft im Ort mit den zahlreichen ortsansässigen Vereinen wird sehr groß geschrieben. Mit 859 Einwohnern zählt Willroth zu einer der größeren Ortsgemeinden in der Verbandsgemeinde und hat auch für Wanderer, Radfahrer etc. einiges zu bieten. Inmitten des Grenzbachtals sollte auch Willroth in einer geplanten Wanderung bzw. Radtour nicht fehlen.



Dorfplatz am Dorfgemeinschaftshaus

Der Dorfplatz und das angrenzende Dorfgemeinschaftshaus werden von den Einwohnern gerne zum gemütlichen Beisammensein genutzt. So findet hier in der Adventszeit beispielsweise die liebevoll gestaltete Veranstaltung „Willroth im Advent“ ihren Platz.

Auch hier wird die Dorfgemeinschaft in der Gemeinde hoch geschätzt. So werden die Feste häufig von mehreren ortsansässigen Vereinen geplant, gestaltet und umgesetzt.

Ein Highlight ist daher sicherlich nicht ohne Grund auch der neu sanierte Sportplatz am Ortsausgang in Richtung Horhausen, der in vielerlei Hinsicht von den Vereinen genutzt wird. So kann nicht nur der Sportverein den Platz nutzen, sondern unter anderem auch der Karnevalsverein für seinen Zeltkarneval.

Die Ortsgemeinde ist die am südlichsten gelegene in unserer Verbandsgemeinde und wird lediglich durch die A 3 vom Landkreis Neuwied getrennt.

Wir hoffen, dass unser Artikel Sie ein wenig inspirieren und zu Ihrer Wochenendgestaltung beitragen konnte. Kleine Ausflüge und Spaziergänge durch unsere schöne Landschaft sind eine wunderbare und guttunende Freizeitbeschäftigung, und man lernt die herrliche Umgebung schätzen, in der wir leben. Auch machen sie für uns die derzeitigen Einschränkungen ertragbarer.

Über weitere Fotos aus der Verbandsgemeinde würden wir uns natürlich weiterhin sehr freuen. Bitte vergessen Sie den kleinen Hinweis nicht, wo Ihr Foto entstanden ist. Mit einigen konnten wir ja sogar bereits unserer Titelseite gestalten. Fotos von Ihren Lieblings-plätzen an: mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de.

Bleiben Sie gesund!

Fotos: Julia Gahlmann



Neu sanierter Sportplatz am Ortsausgang

Wichtige Information

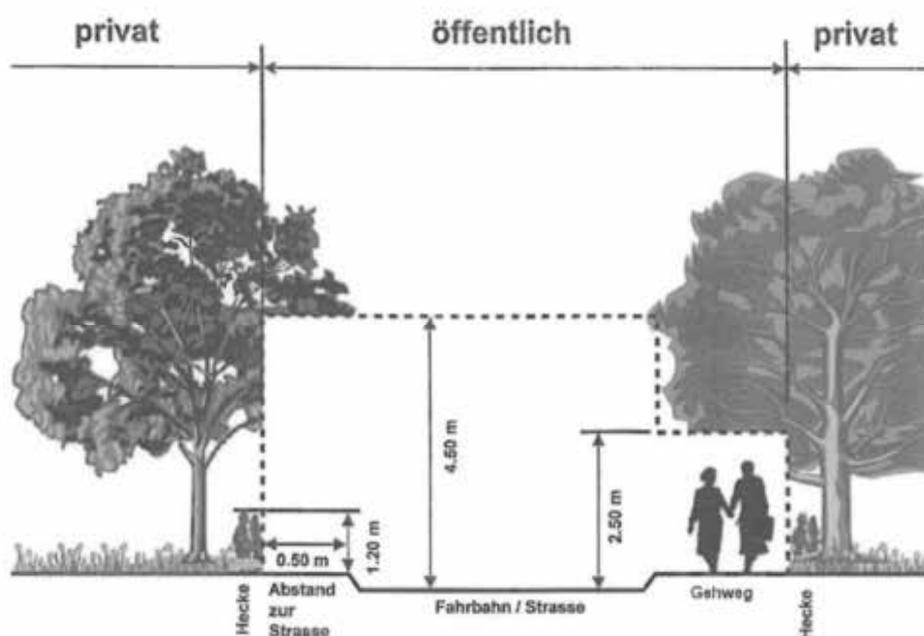


Straßenreinigungspflicht und Astrückschnitt beachten!

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

in der jetzigen Jahreszeit gerät oft in Vergessenheit, dass Sträucher und Bäume besonders schnell wachsen und die herunterhängenden Äste im öffentlichen Verkehrsraum oftmals eine Gefahr für Fußgänger und Autofahrer darstellen.

Um diesen Gefahren vorzubeugen bitten wir Sie, Ihre Bäume und Sträucher in Straßen- und Gehwegsnähe zu kontrollieren und sie bei Bedarf nach dem unten dargestellten Lichtraumprofil zu beschneiden.



Des Weiteren bitten wir Sie, die Straßenreinigungspflicht zu beachten. Nach geltender Satzung sind alle Grundstückseigentümer und Anlieger, dessen Grundstücke an die öffentliche Straße angrenzen, zur Reinigung der öffentlichen Verkehrsanlage vor dem jeweiligen Grundstück verpflichtet.

Der Astrückschnitt und die den Anwohnern obliegende Straßenreinigungspflicht tragen zur Verkehrssicherheit und natürlich zu einem ordentlichen Ortsbild bei.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung

Ansprechpartner:

Jaqueline Anja Florin

E-Mail: jaquelineanjaflorin@vg-ak-ff.de

Telefon: 02681/85-263



Öffentliche Bücherei der Evangelischen Kirchengemeinde Altenkirchen seit 27. April wieder geöffnet



Evangelische
öffentliche Bücherei



Für den Besuch gelten dann aber besondere Regeln

Leseratten werden sich freuen: Die Bücherei in Altenkirchen ist seit Montag, 27. April, wieder geöffnet.

Es müssen aber einige Änderungen beachtet werden:

Der Zugang ist ausschließlich durch den Martin-Luther-Saal möglich. Verlassen wird die Bücherei durch normalen Ausgang.

Gleichzeitig dürfen sich höchstens 6 Personen in der Bücherei aufhalten. Zudem sind die bestehenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.

Der Aufenthalt zur Ausleihe ist so kurz wie möglich zu halten. Die Veranstaltungen der **Lesekids** können **noch nicht wieder** stattfinden.

Geänderte Öffnungszeiten

Die Bücherei ist bis auf Weiteres wie folgt geöffnet:

Montag: 15:00 - 18:00 Uhr

Dienstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 10:00 - 18:00 Uhr

Freitag: geschlossen

Mut zum Risiko in der Bücherei!

Einfach mal wieder durch Regalreihen wandeln und sich durch das Äußere der Bücher inspirieren lassen. Hier und da ein Buch in die Hand nehmen, den Klappentext lesen oder in den Seiten blättern und die Aufmachung begutachten. Das ist eine Möglichkeit, zu neuem Lesestoff zu gelangen.

Aber verlassen Sie doch mal Ihre Lese-Comfortzone:

Eine ganz andere, spannendere Möglichkeit ein Buch auszuleihen, ist das **BLIND DATE** mit einem Buch oder auch mehreren. Alles kann, nichts muss! Wir haben für Sie Bücher eingepackt und mit ein paar Stichworten zum Inhalt versehen. Riskieren Sie unsere Empfehlungen, lassen Sie sich ein auf das Rendezvous der besonderen Art und nehmen Sie ein verpacktes Buch mit.

Einzig Bedingung: Packen Sie das Buch erst zu Hause aus. Eins ist sicher, Sie werden überrascht sein!



19. Westerwälder Literaturtage

Wie schon bei der Pressekonferenz am 14. März mit allen Beteiligten besprochen, werden Veranstaltungen der Westerwälder Literaturtage nach Bedarf und unter Berücksichtigung der Corona-Verordnungen verschoben. Dies kann nach und nach geschehen, weil die Autorenbegegnungen keine lange Vorbereitungszeit brauchen.

Die Lockerungen nach dem 20. April lassen noch keine Schlüsse zu, wann Veranstaltungen unter 100 Personen wieder stattfinden dürfen. Daher wurden zunächst für Alva Gehrman, vorgesehen für den 21. April, und Anne Siegel, geplant für den 23. April, neue Termine angesetzt, die so bald wie möglich bekannt gegeben werden.

Die ersten Veranstaltungen im Mai, Vorträge über Skandinavien und das Baltikum von Tilmann Bünz, vorgesehen für den 6. und 7. Mai, werden in den Oktober verschoben, die genauen Termine müssen mit den Gastgebern noch abgesprochen werden.

Mit Künstlern und Mitveranstaltern wird in den nächsten Tagen auch das Vorgehen beim Puppentheater und beim Auftritt von Christian Wirmmer am 9. Mai besprochen.

Leider muss auch die Lesung mit Katrine Engberg am 11. Mai verschoben werden. Dies unabhängig davon, ob die deutschen Regelungen die Veranstaltung zulassen würden, weil hier Dänemark die Reisebeschränkungen noch bis mindestens Mitte Mai aufrechterhält.

Für den neuen Star der dänischen Kriminalliteratur ist nun ebenfalls ein Oktober-Termin vorgesehen, der aber noch bestätigt werden muss.

Auch Hanns-Josef Ortheil, vorgesehen für den 17. Mai, wird seinen Hemingway-Roman „Der von den Löwen träumte“ erst im Herbst vorstellen, auch hier fehlt noch ein fester Termin.

Glücklicherweise haben wir für **Arne Dahl**, der zur Eröffnung der ww-Lit eingeladen war,

einen Ersatztermin gefunden, der auch schon fest zugesagt ist. Dass dieser Termin nach dem Finale mit Eva Mattes stattfindet, nämlich am **16. November**, ist zwar ein Kuriosum, hat aber auch einen gewichtigen Vorteil. Arne Dahl wird dann von Bernhard Robben als Moderator begleitet, den er sehr schätzt und mit dem er schon 2013 im Kulturwerk Wissen das Publikum begeisterte.

Ob weitere Veranstaltungen im Frühsommer verschoben werden müssen oder gar ganz ausfallen, hängt von vielen Faktoren ab, in erster Linie natürlich davon, ob Versammlungen bis zu einer bestimmten Personenzahl wieder erlaubt sind. Ferner spielt die Verfügbarkeit der eingeladenen Autorinnen und Autoren eine Rolle, aber auch die Gegebenheiten der Veranstaltungsorte. Erst wenn die Gastronomiebetriebe wieder öffnen dürfen, können wir auch wieder eine Hotelunterbringung und Verpflegung im Restaurant anbieten. Auch die Abstandsregelungen können eine Veranstaltung verhindern, denn gegenwärtig müssten wir für jeden Gast gut neun Quadratmeter vorsehen.

Es läuft schlussendlich darauf hinaus, dass wir unter Berücksichtigung der Vorgaben auch im Auge behalten müssen, dass sich Künstler, Besucher und Mitveranstalter wohlfühlen.

Damit dies gewährleistet ist, gelten mindestens bis zur Sommerpause bei den ww-Lit-Veranstaltungen die folgenden Regeln: Wir werden zur evtl. Nachverfolgung eine vollständige Teilnehmerliste führen, die hoffentlich jeweils drei Wochen danach vernichtet werden kann. Es wird, abhängig von der Größe des Veranstaltungsraums, eine strikte Obergrenze für den Ticketverkauf geben. Spontanbesuche, bei denen noch zusammengerückt wird oder zusätzliche Stühle gestellt werden, sind definitiv ausgeschlossen. Gäste, die aus gesundheitlichen Gründen einer Veranstaltung fernbleiben, können mit Kulanz bei der Erstattung des Eintrittsgelds rechnen.

ww-Lit
19. Westerwälder Literaturtage
NORDLICHTER

AWB
LANDKREIS
ALTENKIRCHEN

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen

Betriebs- und Wertstoffhof in Nauroth öffnet mit Einschränkungen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen (AWB) hat seit Montag, 20. April, seinen Wertstoffhof in Nauroth (Zum alten Sand) wieder eingeschränkt geöffnet. Dabei, so informiert der AWB, gilt dem bestehenden Kontaktverbot sowie dem Schutz der tätigen Mitarbeiter und der Anlieferer großes Augenmerk. Den Anweisungen des Betriebspersonals ist strikt Folge zu leisten.

Die Einfahrt zum Betriebsgelände wird je nach Anliefererzahl gesteuert. Angeliefert werden dürfen lediglich drei Abfallarten, nämlich

- Grünschnitt bzw. Grünabfall bis zu einer Menge von maximal zwei Kubikmetern,
- Sperrabfall bis zu einer Menge von maximal zwei Kubikmetern (nur mit Selbstanlieferernummer) sowie
- Elektro- und Elektronikschrott.

Anlieferer mit anderen Abfallarten werden konsequent abgewiesen. Alle Anlieferungen erfolgen kostenneutral, eine Bezahlung ist nicht möglich.

Die Öffnungszeiten sind **montags bis freitags von 8.30 bis 15.30 Uhr**, samstags ist geschlossen.

Müllabfuhr verschiebt sich wegen Mai-Feiertag

Wie im Abfuhrkalender bereits veröffentlicht, kommt es anlässlich des Mai-Feiertages zu einer Verschiebung der Müllabfuhr **von Freitag, 1. Mai, auf Samstag, 2. Mai**. Diese Verschiebung ist im Umweltkalender, auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes (AWB) und in der Abfall-App bereits entsprechend veröffentlicht.

Weitere Informationen gibt es über den Bürgerservice des AWB (Tel. 02681-813033).

Warnung vor unseriösen Anzeigenschaltungen

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld warnt vor unseriösen Anzeigengeschäften.

Wir sind darüber informiert worden, dass unseriöse Anzeigenverkäufer tätig sind und versuchen per Anruf, E-Mail oder Fax, an Unterschriften der regionalen Gewerbetreibenden und Freiberufler zu gelangen.

Ziel der Anrufer: Verträge für Werbeanzeigen zu verkaufen für einen Eintrag in einer „Bürgerbroschüre“. Die Anrufer sind sehr penetrant, rufen mehrmals täglich an und melden sich mit den Worten „Sie haben ja die letzten Jahre eine Anzeige in der Bürgerbroschüre geschaltet. Nun melde ich mich wegen der Vertragsverlängerung.“

Wir möchten die Öffentlichkeit hiermit darauf aufmerksam, dass die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld momentan keine werbefinanzierten Publikationen (Broschüren, Stadtplankarten oder Ähnliches) in Auftrag gegeben hat und auch keine Kooperationen eingegangen ist.

Wenn wir in Zusammenarbeit mit Verlagen Publikationen herausgeben, erhält der entsprechende Verlag ein Empfehlungsschreiben des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld.

Quelle: Stadt Bergsch-Gladbach

Worauf es ankommt: Passen wir aufeinander auf - Gemeinsam für ALLE !



**Vorbild
sein**



**Hände
waschen**



**Abstand
halten**



**Unnötige Wege
vermeiden**



**Rücksichtig
einkaufen**



**Zusammen-
halt fördern**



www.vg-ak-ff.de

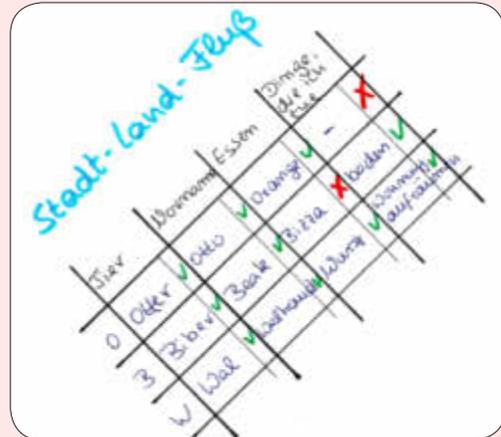


online-Spielenachmittage

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, biete ich - Waltraud Franzen - solange die Schulen geschlossen bleiben, jeweils Montag und Mittwoch von 14 - 16 Uhr Online-Gruppenstunden an.

Wir treffen uns dazu in einer Videokonferenz, in der wir miteinander reden und uns über die Dinge, die wir zur Zeit machen, austauschen können.

Dann können wir gemeinsam Spiele, wie Stadt-Land-Fluss, Skribbl u.a. spielen. Vielleicht habt auch ihr noch Ideen, welche Spiele wir mit vielen online spielen können.



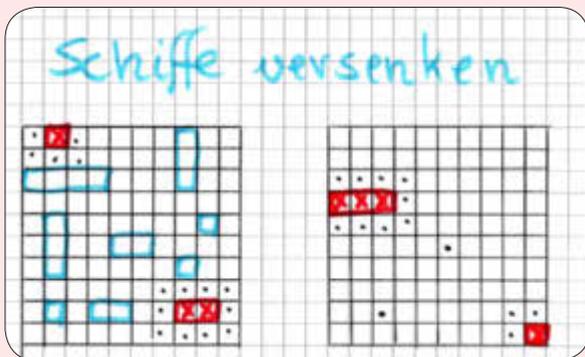
Wer mitspielen möchte, fragt seine Eltern, ob sie ihre Erlaubnis geben. Eure Eltern können Euch per Mail unter jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de bei mir anmelden.

Kurz vor der Gruppenstunde schicke ich Euch Links für den Chatraum und die Spiele. Und schon können wir loslegen!

Ich freue mich auf unsere gemeinsamen Spiele!

Habt Ihr noch Fragen dazu oder möchtet einfach mal mit jemandem reden, könnt ihr mich (Waltraud Franzen) unter **0171-2060613** erreichen.

Bleibt munter!



Actionbound-Rallye durch Altenkirchen geht weiter

Liebe engagierte Altenkirchener*innen,
die Actionbound-Aktion geht in die nächste Runde:



Wir haben von Euch super Rückmeldungen zu der Actionbound-Rallye „Vielfalt in Altenkirchen“ bekommen. Die nächste Rallye wird ein Gemeinschaftsprojekt und zwar zu den 17 Nachhaltigkeitszielen (www.sdg-portal.de).

Wir setzen Eure kreativen Ideen am 11. Mai zusammen. Und dann heißt es „Spielen, spielen, spielen“.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Ihr den Aufruf auf unserer Facebook-Seite (<https://www.facebook.com/LJA-Altenkirchen-204887642934283/>) teilt, verbreitet, auf Eure Homepages setzt, in Newsletter packt oder oder...

Gesucht werden Fragen und Aufgaben rund um soziale, wirtschaftliche und ökologische Nachhaltigkeit, die sich bei einem Spaziergang durch unsere Stadt beantworten lassen:

Multiple-Choice-Fragen, offene Fragen, Schätzaufgaben, Aufforderungen an bestimmten Orten Selfies, Film- und Tonaufnahmen zu machen oder den Ort auf einem Foto aufzusuchen - ihr habt zig Möglichkeiten, die Rallye zu gestalten.

So reduzieren wir gemeinsam die Corona-Langeweile!





Schließung Jugendräume

Die Jugendräume der Jugendpflege der VG Altenkirchen-Flammersfeld in den Orten Horhausen, Krunkel, Pleckhausen und Willroth bleiben vorläufig, **bis auf weiteres**, geschlossen.

Weitere Infos bei Waltraud Franzen oder Martina Morenzin.

Wir sind auch in Corona-Zeiten für Dich erreichbar.

Ruf uns einfach an oder schreib uns eine E-Mail!

Waltraud Franzen, Tel. 02681/85-194 oder 0171-2060613;

jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin, Tel. 02681/85-195 oder 0160-92977541;

jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Malaktion „Farbe schwenken - Freude schenken“

Ist dir manchmal langweilig,

jetzt, wo du weder zur Schule, in die Kita oder zu Freund*innen darfst? So wie es dir geht, geht es zurzeit vielen Leuten, auch den älteren Menschen in Seniorenheimen, die manchmal gar nicht verstehen, wieso niemand sie besuchen darf. Auch Ausflüge dürfen sie im Moment nicht machen. Um diesen Menschen eine Freude zu machen und etwas Abwechslung und Farbe in ihr Leben zu bringen, brauchen wir deine Hilfe. Male ein oder mehrere schöne bunte Frühlingsbilder oder schreibe einen Brief über die Dinge, die du zurzeit machst.

Dann schreibst du deinen Namen und dein Alter darauf, steckst alles in einen Umschlag und sendest es an:

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld
Abt. Senioren / Manfred Pick / Rathausstraße 13 /
57610 Altenkirchen oder

wirfst den Umschlag direkt in deinem Rathaus in Altenkirchen oder in Flammersfeld in der Rheinstraße 17 in den Briefkasten.



Gerne kannst du dein Werk auch einscannen oder abfotografieren und an jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de schicken. Wir werden alle Briefe und Bilder sammeln und an Menschen in Seniorenheimen verteilen.

Außerdem werden alle Werke, die uns erreichen auf der Internetseite der VG Altenkirchen-Flammersfeld veröffentlicht. So kannst du mit deinen Freunden die tollen Bilder bestaunen.

Und nun: Farbe schwenken - Freude schenken!
Wir sind schon ganz gespannt.

KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen



Auch das KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen geht in Corona-Zeiten ganz neue Wege um trotz geschlossener Türen weiterhin für alle Kinder und Jugendlichen ansprechbar zu sein, die sonst in der offenen Jugendeinrichtung ein uns aus gehen.

Neben regelmäßigen Kreativangeboten, die das KOMPA-Team auf Social Media-Plattformen wie Facebook und Instagram postet, gibt es nun auch das Digitale KOMPA mit festen Chat-Zeiten. **Dienstags und donnerstags zwischen 15**

und 17 Uhr kann man sich bei WhatsApp in einer Kinder- und einer Jugendgruppe anmelden und sich mit den Mitarbeitenden und den anderen Gruppenmitgliedern austauschen. Auch Termine zu Einzelgesprächen, Beratung und z.B. zur Hilfe bei Bewerbungen sind in der Regel ab morgens 10 Uhr bis zum Nachmittag online und telefonisch möglich.

Um sich medientechnisch auf den neusten Stand zu bringen, haben die Kolleginnen und Kollegen des KOMPA an einigen sehr interessanten Online-Fortbildungen des medien.rlp - Institut für Medien und Pädagogik e.V. teilgenommen und konnten bereits ein erstes Online-Video-Projekt mit Kindern an den Start bringen. Weitere Wettbewerbe und Anregungen werden folgen und u.a. auf der Homepage www.kompa-ak.de veröffentlicht. Auch der Bereich der Aufsuchenden Kinder- und Jugendarbeit und Streetwork liegt trotz des bestehenden Corona-Kontaktverbots nicht ganz brach.

Mit gebührendem Sicherheitsabstand sind kurze Gespräche der Mitarbeitenden mit einzelnen Kindern und Jugendlichen möglich, die sich in der Stadt aufhalten. Zum einen um zu erfahren, wie sie die derzeitige Situation erleben, aber auch, um sie zu ermutigen, die behördlichen Anweisungen einzuhalten.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld



Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,
Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen 02681/85-0
Verwaltungsstelle:
Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17,
57632 Flammersfeld 02681/85-0
E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de,
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Die Bürgerbüros an beiden Standorten haben durchgehend geöffnet.
Mittwochs und freitags sind beide Rathäuser ab 12:00 Uhr
geschlossen.

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen,

Heimstraße 02681/984950

■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

im DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/9843209

Öffnungszeiten:

Montag 19:00 Uhr - Dienstag 7:00 Uhr, Dienstag 19:00 Uhr - Mitt-
woch 7:00 Uhr, Mittwoch 14:00 Uhr - Donnerstag 7:00 Uhr, Don-
nerstag 19:00 Uhr - Freitag 7:00 Uhr, Freitag 16:00 Uhr - Montag
7:00 Uhr.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten. In dringenden, lebensbe-
drohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst**
unter der **Rufnummer** 112.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057

Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00 Uhr
In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte
an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer** 112

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst
finden Sie unter
www.bzk-koblenz.de.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825

Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz
(www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt

..... 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460

Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld

(Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105

(Ortsgemeinden Berzhäusen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen,
Kescheid, Neitersen, Oberrnau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöne-
berg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie Donnerstag von 15:00
Uhr bis 18:00 Uhr

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Horhausen

(Kaplan-Dasbach-Haus) 02687/921921

(Ortsgemeinden Güllesheim, Horhausen, Krunkel (OT Krunkel),
Pleckhausen, Willroth)

Montag von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr

sowie nach vorheriger Absprache

(Herr Lars Müller, Polizeiinspektion Straßenhaus) 02634/952121

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912120

(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteine-
bach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr)

(Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girstein)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen,

Hochstraße 30,

57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf 112

Wehrleiter

Björn Stürz 0160 94 46 64 07

wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0171 53 69 755

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Michael Imhäuser 0171 68 30 947

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172/7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151/23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Mefert 0175/5956829

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171/4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Stefan Jung 0151/54443775

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171/4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Michael Becker 0173/8566217

Wehrführer LZ Weyerbusch

Michael Imhäuser 0171/6830 947

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich
„Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178

Stellv. Schiedsmann Wilhelm Meuler 02683/7270

Schiedsbezirk Flammersfeld

Paul Seifen 02685/7328

Stellv. Schiedsmann Werner Grendel 02687/585

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

■ Strom und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach,

Michelbach-Widderstein:

Energieversorgung Mittelrhein AG, Ludwig-Erhard-Straße 8, 56073
Koblenz

Entstörungsdienst: 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main über
Syna GmbH, Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE, Opernplatz 1,

45128 Essen über Westnetz GmbH,

Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM GmbH & Co. KG, Monteverdistraße 2, 34131 Kassel

Außenstelle: EnergieNetz Mitte GmbH,

Regionalzentrum Süd,

Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung

Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde Kettenhausen, Baugebiet „Auf dem Treppchen“:

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,
Fischenicher Straße 23,
50321 Brühl

Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhäusen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen, Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG, Lohfelder Straße 6, 53604 Bad Honnef

Störungsnummer: 02224/17-222

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt, Haselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH, Geishardtstraße 14, 57518 Betzdorf-Alsdrf

Störungsnummer: 01802/484848

■ Straßenbeleuchtung

Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:
Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Ortsgemeinde

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main über Syna GmbH, Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE, Opernplatz 1, 45128 Essen über Westnetz GmbH, Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM GmbH & Co. KG, MonteverdisträÙe 2, 34131 Kassel

Außenstelle: EnergieNetz Mitte GmbH, Regionalzentrum Süd, Wissenstraße 2, 57537 Wissen

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.straÙenbeleuchtung.energienetz-mitte.de unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5, 57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47

Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,

57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158

www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Wolfgang Demmer, dienstags 14 – 16 Uhr 02681/800655

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach

Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen

02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Haus-

wirtschaftlicher Service

www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-Service, Hauswirt-

schaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen

und Angehörige Tel. 02681/879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-StraÙe 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681/4021

Fax: 02681/988260

E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

-Anzeige-

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft

Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,

Bergstr. 3 02687/928255

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Senioren-Info



**Nachbarschaftshilfe
Flammersfeld e.V.**
Anspruchspartnerin:
Hella Becker,
Tel. 02685 9879323

Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde

Der Seniorenbeirat ist eine Interessenvertretung der Seniorinnen und Senioren. Er berät die Organe der Verbandsgemeinde in allen Angelegenheiten, die die Belange der älteren Einwohner berühren.
Kontakt: Vorsitzender Karl-Heinz Pfeiffer, Bergstraße 5, 57632 Flammersfeld, Tel. 02685/7272, Mail k-h.pfeiffer@gmx.de
Stellv. Vorsitzender Bernd Hafemeister, Beethovenstraße 3, 56593 Horhausen, Tel. 02687/921533, Mail berndhaf@t-online.de

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

■ **Unsachgemäße Ablagerung von Abfällen
und wilde Müllablagerung in Leuzbach**



Die örtliche Ordnungsbehörde wurde am 23.04.2020 über blaue Müllsäcke, befüllt mit Dämmmaterial informiert, die illegal entsorgt

wurden. Die Säcke wurden, zwischen den in der Wiedstraße befindlichen Altkleidercontainern und Glascontainern in Altenkirchen-Leuzbach gefunden.

Des Weiteren wurden auch Haushaltsrestabfälle im genannten Bereich gefunden.

Das Ablagern von wildem Müll auf Grundstücken, die der Allgemeinheit zugänglich sind, ist eine Ordnungswidrigkeit und wird mit Bußgeld belegt.

Sollten Bürgerinnen oder Bürger Hinweise auf den Verursacher geben können, so bitten wir um Kontaktaufnahme unter 02681-850. Der Betriebs- und Wertstoffhof Nauroth ist geöffnet. Fragen zur Anlieferung kostenfreier Abfälle, aber auch alle sonstigen Fragen zum Thema Abfall, beantwortet die Abfallberatung des AWB unter der Telefonnummer: 02681 81-3070.

In der aktuellen Situation bitten wir ebenso um Beachtung, dass die Altkleider-Container gegebenenfalls geschlossen sind. Eine Entsorgung der Altkleider sollte bitte auf einen späteren Zeitpunkt verlagert werden.



■ **Feuerwehrdienste**

Die Übungsdienste der Feuerwehren und Jugendfeuerwehren **finden momentan nicht statt.**

Sobald die Übungsdienste wieder eingeführt werden, werden die Termine hier wieder veröffentlicht.

Aus den Gemeinden



Altenkirchen

Altenkirchener Nachbarschafts HILFETELEFON



Rund um das Thema Corona

- ➔ Hilfe bei Einkäufen und Alltag
- ➔ Vermittlung von Kontaktstellen
- ➔ ein offenes Ohr

montags bis freitags
9 - 17 Uhr
02681 / 5267
oder unter der E-Mail
nachbarschaft@altenkirchen.de



■ **„Windwurf“ und „Leseholz“
Liebe Beroderinnen
und liebe Beroder,**



wer Interesse an dem Erwerb von „Windwurf-Holz“ und/oder „Leseholz“ hat, der möge sich bitte bei mir melden.

Wir werden eine Auflistung aller Interessenten vornehmen und diese der Reihe nach bei Bedarf

angehen, Tel. 0179-2188102 oder
E-Mail: smueller.berod@gmail.com

*Stephan Müller,
Ortsbürgermeister*



Birnbach

■ **Nachbarschaftshilfe Birnbach**

Hallo Wäller,
die Dorfgemeinschaft „Wir in Birnbach“ hat für Birnbach eine Hilfsaktion im Rahmen der Coronakrise ins Leben gerufen.

Wir versuchen Einkaufshilfen, Haustierbetreuung und ähnliche Hilfeleistungen zu organisieren.

Kontaktdaten für Hilfesuchende:

E-Mail: wir-in-birnbach@web.de
Tel. 02681/803458
oder 01523/4261768

■ **Maifest fällt aus
Liebe Birnbacherinnen
und Birnbacher,**

aufgrund der derzeitigen Corona-Situation fällt das diesjährige Maifest am 30. April aus.

Demzufolge darf auch kein Holz und Astwerk angeliefert werden.

Vielen Dank für Euer Verständnis.

*Mario Müller,
Ortsbürgermeister*



Berod

■ **Bürgermeistersprechstunde findet wieder statt!**

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
die wöchentliche Sprechstunde findet **ab Dienstag, 28. April 2020**, wieder wie gewohnt im Bürgermeisterbüro des Bürgerhauses von **18 - 19.30 statt.**

Stephan Müller, Ortsbürgermeister



Bürdenbach

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 10. März 2020

Die Ratsmitglieder hatten zunächst über die 2. Änderung des Bebauungsplans „Wochenendhausgebiet Lahrer Herrlichkeit“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB zu beraten.

Der Ortsgemeinderat hatte am 10.12.2019 die Änderung des Bebauungsplans „Wochenendhausgebiet Lahrer Herrlichkeit“ beschlossen. Der Bebauungsplan ist aus dem Jahr 1978. Zwischenzeitlich wurden mehrere Befreiungen erteilt. Aufgrund weiterer Bauveränderungen des Hotels wird eine Anpassung des Bebauungsplans an den jetzigen Bestand erforderlich. Für die Abwägung der während der Offenlage vorgebrachten Anregungen wurden Vorschläge vom Planungsbüro West erarbeitet. Diese Vorschläge sind Grundlage der weiteren Beratung und Beschlussfassung.

Der Ortsgemeinderat stellte fest, dass während der Bürgerbeteiligung gemäß § 13 a i.V.m. § 13 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB keine verfahrensgegenständlichen Anregungen seitens der Öffentlichkeit vorgetragen wurden.

Bezüglich der vorgetragenen Anregungen seitens der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden wurde auf die anliegenden Einzelbeschlüsse verwiesen.

Nach erfolgter Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zur 2. Änderung des Bebauungsplans „Wochenendhausgebiet Lahrer Herrlichkeit“ erfolgt der Satzungsbeschluss. Nach Bekanntgabe dieses Beschlusses im Mitteilungsblatt ist der Bebauungsplan rechtskräftig. Der Ortsgemeinderat beschloss unter Berücksichtigung des Abwägungsergebnisses im Rahmen der Offenlage gemäß § 13 a BauGB die 2. Änderung des Bebauungsplans „Wochenendhausgebiet Lahrer Herrlichkeit“ als Satzung gemäß § 10 BauGB.

Eine entsprechende Bekanntmachung erfolgte bereits in Ausgabe 12/2020 des Mitteilungsblattes.

Des Weiteren standen Stellungnahmen zu Bauanträgen auf der Tagesordnung. Der Eigentümer der Grundstücke Gemarkung Bürdenbach, Flur 4, Flurstücke 44/12 und 44/26 beabsichtigt eine Nutzungsänderung mit baulichen Maßnahmen der Unterhaltungsräume zu Schulungsräumen und Saunarium. Das Grundstück liegt innerhalb des Bebauungsplans „Wochenendhausgebiet Lahrer Herrlichkeit“. Mit der 2. Änderung des Bebauungsplans wurden die notwendigen Änderungen der Festsetzungen des o.g. Bebauungsplans beschlossen, sodass das Bauvorhaben den Festsetzungen nun entspricht. Das Vorhaben beurteilt sich nach § 30 Abs. 1 BauGB. Der Ortsgemeinderat stimmte dem Bauvorhaben nach § 30 Abs. 1 BauGB zu.

Unter den nächsten Tagesordnungspunkten standen einige Eilentscheidungen hinsichtlich der Sanierung der dorfgemeinschaftlichen Einrichtung an:

- Bodenbelagsarbeiten

Hierzu waren drei Angebote eingegangen. Die ursprüngliche Kostenschätzung belief sich auf 7.448 €. Das Angebot der Firma Walter Weißenfels GmbH, Wiedtalstraße 25 a, 53577 Neustadt/Wied ist daher wirtschaftlich und angemessen. Aufgrund des Fortschritts der Baustelle mussten die Bodenbelagsarbeiten noch vor der nächsten turnusmäßigen Ratssitzung vergeben werden. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Bürdenbach in ausreichender Höhe zur Verfügung. Die Eilentscheidung wurde gem. § 48 GemO durch die Ortsbürgermeisterin im Benehmen mit den Beigeordneten getroffen.

Der Eilentscheidung zur sofortigen Vergabe des Auftrags für die o. a. Arbeiten an die Firma Walter Weißenfels GmbH, 53577 Neustadt/Wied, zu einem Betrag von 5.703,08 € (brutto) wurde zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

- Tischlerarbeiten

Hierzu sind zwei Angebote eingegangen. Die ursprüngliche Kostenschätzung belief sich auf 4.275 €. Die deutliche Kostensteigerung wird hauptsächlich durch zusätzliche Leistungen begründet. Das Angebot der Firma Schreinerei Egbert Balzar GmbH, Industriestraße 17, 56307 Dürrholz ist wirtschaftlich und angemessen. Aufgrund des Fortschritts der Baustelle mussten die Tischlerarbeiten noch vor der nächsten turnusmäßigen Ratssitzung vergeben werden. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Die Eilentscheidung wurde gem. § 48 GemO durch die Ortsbürgermeisterin im Benehmen mit den Beigeordneten getroffen. Der Eilentscheidung zur sofortigen Vergabe des Auftrags für die o. a. Arbeiten an die Firma Schreinerei Egbert Balzar GmbH, Industriestraße 17, 56307 Dürrholz, zu einem Betrag von 7.819,37 € (brutto) wurde zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

- Maler- und Tapezierarbeiten

Hierzu sind fünf Angebote eingegangen. Die ursprüngliche Kostenschätzung belief sich auf 5.328 €. Das Angebot der Firma Hoppen Malerbetrieb GmbH, Industriestraße 2, 56276 Großmaiseid, beläuft sich insgesamt auf 11.878,16 € (brutto).

Hiervon ist jedoch der Preisnachlass von 5% abzuziehen. Das Angebot i. H. v. 11.284,25 € ist wirtschaftlich und angemessen. Auf-

grund des Fortschritts der Baustelle mussten die Maler- und Tapezierarbeiten noch vor der nächsten turnusmäßigen Ratssitzung vergeben werden. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde in ausreichender Höhe zur Verfügung. Die Eilentscheidung wurde gem. § 48 GemO durch die Ortsbürgermeisterin im Benehmen mit den Beigeordneten getroffen.

Nach eingehender Diskussion soll der Auftrag auch die Eigenleistungen übernehmen. Der Eilentscheidung zur sofortigen Vergabe des Auftrags für die o. g. Arbeiten an die Firma Hoppen Malerbetrieb GmbH, Industriestraße 2, 56276 Großmaiseid, wurde zugestimmt. Die Verwaltung wurde bereits beauftragt, den Auftrag zu erteilen. Die zuvor genannten Eigenleistungen sollen nachträglich beauftragt werden (Nachtragsauftrag).

- Lieferung und Montage einer Küche

Hierzu sind zwei Angebote eingegangen. Das Angebot des Möbelhaus Böhm ist wirtschaftlich und angemessen. Haushaltsmittel standen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Bürdenbach in ausreichender Höhe zur Verfügung. Aufgrund des Baufortschritts musste die Auftragsvergabe zur Lieferung und Montage der Küche noch vor der nächsten turnusmäßigen Ratssitzung erfolgen. Die Eilentscheidung wurde gem. § 48 GemO im Benehmen mit den Beigeordneten getroffen. Der Eilentscheidung zur sofortigen Vergabe des Auftrags für die Lieferung und Montage der Küche an das Möbelhaus Böhm, Bahnhofstraße 15, 56269 Dierdorf, zu einem Betrag von 4.800 € wurde nachträglich zugestimmt. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

- Kühlanlage

Hierzu wurde ein Angebot eingereicht. Das Angebot der Firma Heizungsbaumann, Hubertussteig 3, 57632 Flammersfeld, ist wirtschaftlich und angemessen. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Bürdenbach in ausreichender Höhe zur Verfügung. Der Auftrag für die o. a. Arbeiten wird an die Firma Heizungsbaumann, Hubertussteig 3, 57632 Flammersfeld, zu einem Betrag von 6.338,36 € vergeben. Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

Anschließend befassen sich die Ratsmitglieder mit dem Neubaugebiet „Auf dem Nüllen“, und zwar mit der Vergabe eines Straßennamens sowie der Hausnummerierung.

Das Neubaugebiet „Auf dem Nüllen“ befindet sich zurzeit im Umlenungsverfahren. Im Rahmen dieses Verfahrens soll der Ortsgemeinderat den Straßennamen sowie die Hausnummern vergeben. Bei der Straße handelt es sich um das zukünftige Flurstück Gemarkung Bürdenbach, Flur 3, Flurstück 223. Auch sollen im Zuge der Vergabe des Straßennamens die Hausnummern für die einzelnen Grundstücke vergeben werden. Der Ortsgemeinderat beschloss die Benennung der neuen Straßenfläche; Gemarkung Bürdenbach, Flur 3, Flurstück 223, im Neubaugebiet „Auf dem Nüllen“ mit dem Namen „Kastanienweg“.

Der vorgeschlagenen Hausnummerierung wurde zugestimmt.

Unter Punkt 11 der Tagesordnung beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2020 und 2021. Die Satzung wurde in Ausgabe 17/2020 des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Der Forstwirtschaftsplan 2020 war nächster Beratungsgegenstand dieser Sitzung.

Das Forstamt Altenkirchen wird gemäß § 27 Landeswaldgesetz mit dem Einsatz der Waldarbeiter, dem Einsatz von Unternehmern, der Vereinbarung der Arbeitsbedingungen und der Beschaffung der notwendigen Materialien beauftragt. Die Vermarktung des anfallenden Holzes erfolgt über die Holzvermarktungsgesellschaft Westerwald Sieg GmbH (HWS), sofern es sich nicht um Brennholz handelt.

Der Forstwirtschaftsplan 2020 weist im Gemeindewald eine Holzzernte von insgesamt 2.000 Festmeter produzierter Menge aus.

Folgende Einnahmen werden angegeben:	Ertrag
Ertrag aus Holzverkauf	62.808 €
Mieten und Pachten	32 €
	62.840 €

Dem stehen folgende Ausgaben gegenüber:	Aufwand
Aufwendungen für Holzproduktion	45.500 €
Sonstiger Forstbetrieb (Revierdienstleistungen)	1.100 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	700 €
Versicherungsbeiträge	20 €
	47.320 €

Hiernach ergibt sich bei der Leistung „Kommunale Forstwirtschaft / Gemeindewald“ (555110) für das Jahr 2020 ein Überschuss von **15.520 €**.

Dem vorliegenden Forstwirtschaftsplan 2020 wurde vom Rat zugestimmt.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

Einweihung der Grillhütte

Der Ortsgemeinderat ist sich einig, dass die Einweihung der Grillhütte in Verbindung mit dem „Waldfest“ des Geselligkeitsvereins Ende August stattfinden soll. Der offizielle Teil der Einweihung soll am späten Nachmittag vor Beginn des Waldfestes beginnen.

Zuschuss des Geselligkeitsvereins für die Ausstattung der Grillhütte

Der Geselligkeitsverein ist bereit, für die Spülmaschine oder die Ausstattung der Grillhütte einen Zuschuss zu gewähren. Er hat um Mitteilung über die zu erwartenden Kosten gebeten und wird daraufhin dann über die Höhe des Zuschusses entscheiden. Die Vorsitzende wird sich bezüglich der zu erwartenden Kosten mit Andre Meffert vom Planungsbüro Dittrich in Verbindung setzen.

Künftige Vermietung der Grillhütte

Von Seiten der Ratsmitglieder wurde gefragt, ob die Grillhütte auch künftig nur von den Einwohnern der Ortsgemeinde Bürdenbach oder dann auch von auswärtigen Bürgern angemietet werden kann. Der Rat ist sich darüber einig, dass diese Frage im Zusammenhang mit der Anpassung der Gebührenordnung in einer späteren Sitzung erneut geklärt wird.

Es erfolgte keine Beschlussfassung.



Fluterschen

Öffentliche Bekanntmachung

Wahl zum Ortsgemeinderat Fluterschen am 26. Mai 2019

Nachrückendes Ratsmitglied

Herr Udo Heitkämper ist verstorben. Er war als Beigeordneter und als Ratsmitglied im Ortsgemeinderat Fluterschen tätig.

Als neues Ratsmitglied wurde Herr Carsten Dünner, Koblenzer Straße 31, 57614 Fluterschen, in den Ortsgemeinderat Fluterschen einberufen.

Die bzw. der neue Beigeordnete wird vom Ortsgemeinderat in einer öffentlichen Sitzung gewählt.

Fluterschen, 20. April 2020

Ortsgemeinde Fluterschen

Ralf Lichenthäler
Ortsbürgermeister
und Gemeindegewahlteiler

Busenhausen

Einkaufservice Busenhausen

Liebe Beuler und Busenhausener,

aufgrund der aktuellen Lage zum vorbeugenden Gesundheitsschutz sind einige von uns leider in der Situation nicht selbst einkaufen zu können.

Gleiches gilt für die Abholung von Rezepten vom Arzt oder Medikamenten aus der Apotheke.

Für diejenigen bei denen Familie, Freunde oder die Nachbarschaft hierfür nicht zur Verfügung stehen können, bieten wir einen Einkaufservice an.

Sowohl Helferinnen und Helfer, als auch die Mitglieder des Ortsgemeinderats mit ihrem Ortsbürgermeister stehen hierfür gerne zur Verfügung!

Bei Bedarf einfach:

Wilfried Schneider Mobil 0160 - 44 00 200 oder

Jens Gewehr Mobil 0177 - 70 25 400

anrufen.

Aus einer vorliegenden Liste wird dann die nächste Helferin/der nächste Helfer ausgesucht und der Einkauf bzw. die Abholung organisiert.

Jeder kann mithelfen!

Bei Interesse einfach oben genannte Personen anrufen und ihr werdet mit in die Helferliste aufgenommen.

Euer Gemeinderat

sowie Helferinnen und Helfer

Forstmehren

Bekanntmachungen

Gräben ausgebaggert - Maifeier fällt aus

In der letzten Woche wurden verschiedene Gräben zum Schutz der Grundstücke vor Überflutung ausgebaggert, herzlichen Dank dafür, insbesondere an Herrn Stöcker und Herrn Burmester für ihren Einsatz.



Der Ortsgemeinderat hat den Bolzplatz ab 21.04.20 vorläufig wieder für Freizeitsportaktivitäten freigegeben. Bitte beachten Sie die Hinweise am Eingang und halten Sie den erforderlichen Mindestabstand von 1,5 Metern zur nächsten Person ein. Die Maifeier muss leider ebenfalls abgesagt werden.

Steffen Weser,
Ortsbürgermeister

Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 26. Februar 2020

Der Ortsgemeinderat beschloss zu Beginn dieser Sitzung den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2020 und 2021. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 16/2020 des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung hatten die Ratsmitglieder über die Erteilung des Einvernehmens zur Bauvoranfrage der Ortsgemeinde Forstmehren zur Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses zu beraten.



Eichelhardt

Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Eichelhardt hat den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2018 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für das Haushaltsjahr 2018 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss mit den gesetzlichen Anlagen kann nach vorheriger telefonischer Absprache unter Tel. 02681/85-152 oder nach Terminabstimmung über finanz@vg-ak-ff.de in der Zeit von Montag, 4. Mai 2020, bis Dienstag, 12. Mai 2020, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 19, eingesehen werden.

Altenkirchen, 07.04.2020

Verbandsgemeindeverwaltung

Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich

Bürgermeister

Maifeier fällt aus

Liebe Eichelhardter,

leider muss unsere Maifeier in diesem Jahr aus den bekannten Gründen ausfallen. Bitte keine Äste oder Holz anfahren. Die Jugend, die all die Jahre immer für einen schönen Maibaum und eine tolle Feier gesorgt hat, bitte ich besonders, die bestehenden Regeln zum Gesundheitsschutz zu beachten und auf das gewohnte Treffen an der Hütte und das Maifeuer zu verzichten.

Vielen Dank.

Rainer Zeuner,
Ortsbürgermeister

Ortsbürgermeister Steffen Weser erläuterte, dass für das Projekt „Dorfgemeinschaftshaus“ aufgrund der Lage des Baugrundstücks im Außenbereich nach § 35 Baugesetzbuch zunächst eine Bauvoranfrage gestellt werden muss und stellte klar, dass es sich bei der Beratung und Beschlussfassung über die Bauvoranfrage nicht um eine generelle Entscheidung über die Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses handelt. Die Ortsgemeinde Forstmehren beabsichtigt die Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses auf dem Grundstück Gemarkung Forstmehren, Flur 12, Flurstück Nr. 37, welches sich im Eigentum der Gemeinde befindet. Es soll ein Gebäude mit ca. 50 qm Nutzfläche, bestehend aus einem Versammlungsraum mit Nebengebäude entstehen, außerdem soll ein überdachter Vorplatz von ebenfalls ca. 50 qm errichtet werden. Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt im Außenbereich und ist im Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Altenkirchen als Fläche für den Gemeinbedarf (Spielplatz) dargestellt und wird auch als solcher genutzt. Die notwendigen Versorgungsleitungen Wasser und Kanal enden ca. 30 Meter vor dem zu bebauenden Grundstück und können problemlos verlängert werden. Seitens der unteren Naturschutzbehörde hat ein entsprechender Ortstermin stattgefunden, in dem keine Bedenken geäußert wurden. Selbstverständlich ist die Ortsgemeinde Forstmehren bestrebt, eine standortgerechte Eingrünung vorzunehmen, damit sich das Gebäude sowie die dazugehörigen Stellplätze in das Landschaftsbild einfügen. Das Vorhaben beurteilt sich nach § 35 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) als „Sonstiges Vorhaben“ und widerspricht daher nicht den Darstellungen des Flächennutzungsplans. Der Ortsgemeinderat stimmte der Zulassung des Vorhabens nach § 35 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zu. Das erforderliche Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) wurde hergestellt.

Nach der Abstimmung erklärten drei Ratsmitglieder den Wunsch, vor einer Beschlussfassung über einen tatsächlichen Bau eines Dorfgemeinschaftshauses die Meinung der Bürger zu diesem Vorhaben einzuholen, da es sich um eine große Investition handelt.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Der Gemeinderat sprach sich einstimmig gegen die Teilnahme am 27. Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ aus.
- Über den Wirtschaftsweg von Rettersen nach Forstmehren fließt schon bei geringem Regen schlammhaltiges Wasser in den „Kuhweg“. Hier muss die Bankette abgefräst werden, damit der Ablauf in den Graben wieder gewährleistet ist.
- Der Graben „Flur 15, Flurstück 19“, ist zugewachsen und muss ausgebaggert werden.
- Die gewünschte Installation einer Leuchte im Bushaltestellenhäuschen mit Kopplung an die Straßenbeleuchtung wurde vom Netzbetreiber abgelehnt. Energienetz Mitte bietet hierfür nur einen Hausanschluss mit entsprechend hohen Herstellungs- und Betriebskosten an. Alternativ soll eine solargespeiste Beleuchtung angefragt werden.

BauGB aufgestellt. Es wird keine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.

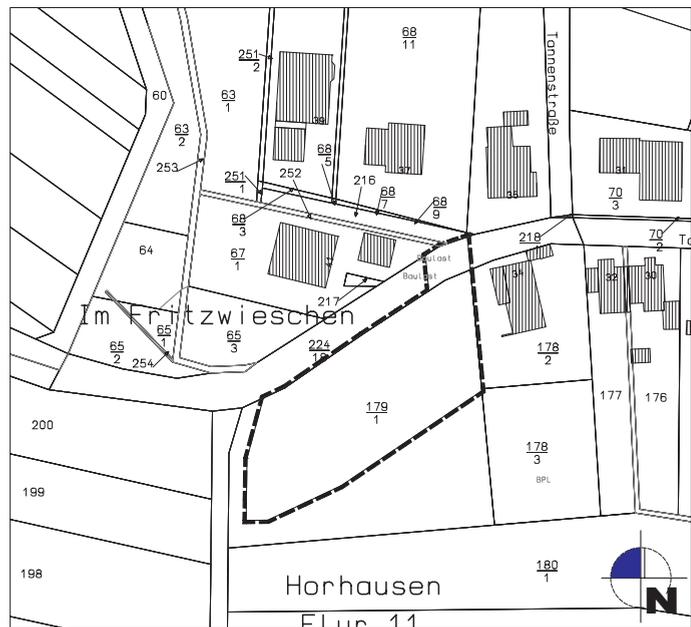
Gemäß § 13 b i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB werden die Entwürfe der Planunterlagen zu jedermanns Einsicht offengelegt. Die Planunterlagen können **nach telefonischer Absprache** in der Zeit vom **08.05.2020 bis einschl. 08.06.2020** bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:
Montag - Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags:
Montag und Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

eingesehen und erörtert werden. Anregungen zur Aufstellung des Bebauungsplans können schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Die Unterlagen können ebenfalls unter folgender Internetadresse eingesehen werden:

<https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld/aktuell/bekanntmachungen>. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans „Auf dem Galgenfeld I“ ist in dem nachstehend abgedruckten Lageplanausschnitt durch eine schwarz-unterbrochene Linie dargestellt.



Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Horhausen, 20.04.2020
Ortsgemeinde Horhausen

Thomas Schmidt
Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

Bauleitplanung der Ortsgemeinde Horhausen

4. Änderung und Erweiterung

des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Nr. 4“

Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB werden die Entwürfe der Planunterlagen zu jedermanns Einsicht offengelegt.

Die Planunterlagen können **nach telefonischer Absprache** in der Zeit vom **08.05.2020 bis einschl. 08.06.2020** bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:
Montag - Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags:
Montag und Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

eingesehen und erörtert werden. Anregungen zur 4. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Nr. 4“ können schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Die Unterlagen können ebenfalls unter folgender Internetadresse eingesehen werden:

<https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld/aktuell/bekanntmachungen>. Der rechtsverbindliche Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Flammersfeld stellt den Erweiterungsbereich als Bauerwartungsland dar. Der Bebauungsplan gilt als aus dem Flächennutzungsplan entwickelt.

An umweltbezogenen Informationen liegen der Umweltbericht mit Angaben über Auswirkungen auf Mensch, auf Tiere und Pflan-



Hilfsangebot der Ortsgemeinde Göllesheim

Wir, die Ortsgemeinde Göllesheim, bieten folgendes Angebot für unsere Bürgerinnen und Bürger, die zu den Coronavirus-Risikogruppen gehören:

Einkäufe und Botengänge.
Ansprechpartner und Koordinator ist Werner Meffert.
Er ist unter **0152/02922162** zu erreichen.

Die eingekauften Dinge werden den Bürgern bis an die Haustür gebracht, damit die Kontakte so gering wie möglich gehalten werden.



Bekanntmachung

Bauleitplanung der Ortsgemeinde Horhausen

Aufstellung des Bebauungsplans „Auf dem Galgenfeld I“

Offenlage gemäß § 13 b i.V.m. § 13 a i.V.m. § 3 Abs.2 BauGB

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Horhausen hat in seiner Sitzung am 25.03.2019 die Aufstellung des Bebauungsplans „Auf dem Galgenfeld I“ beschlossen. Durch den Bebauungsplan werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Wohnbebauung geschaffen. Die Fläche ist im rechtsverbindlichen Flächennutzungsplan als Wohnbaufläche dargestellt. Der Bebauungsplan gilt als aus dem Flächennutzungsplan entwickelt. Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 b

zen, auf Boden, auf Wasser, auf Klima, auf das Landschaftsbild und auf sonstige Sachgüter vor. Der Geltungsbereich der 4. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Nr. 4“ ist in dem nachstehend abgedruckten Lageplanausschnitt durch eine schwarz-unterbrochene Linie dargestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

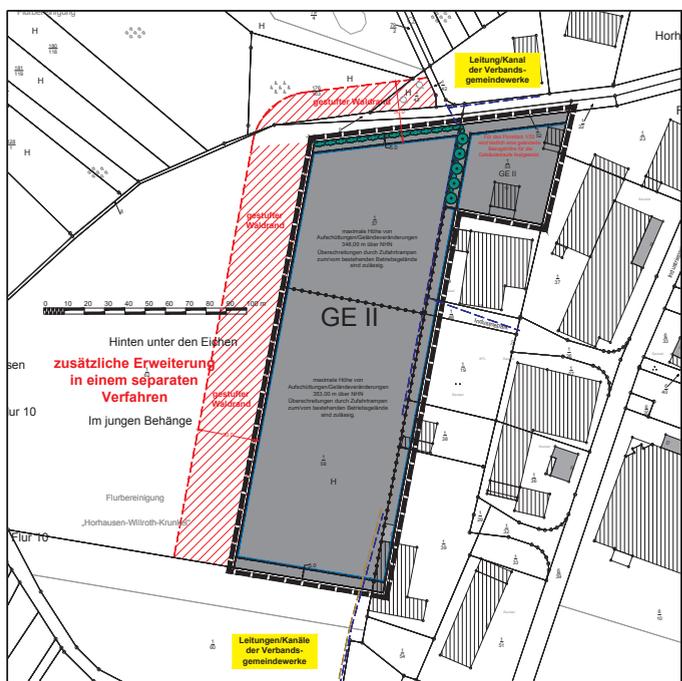
Horhausen, 20.04.2020

Thomas Schmidt
Ortsbürgermeister

Ortsgemeinde Horhausen

Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nr. 4“

4. Änderung und Erweiterung - Ortsgemeinde Horhausen



■ Hilfsangebote und Hilfgesuche in Zeiten der Corona Krise für das Kirchspiel Horhausen/Ww. Gesucht werden Einkaufshelfer für Lebensmittel

Auch das Kirchspiel Horhausen möchte Hilfe anbieten für Senioren, Kranke, Behinderte und Pflegebedürftige und suchen daher die Unterstützung von Bürgern, örtlichen Vereinen oder kirchliche Helfern. Reimund Schuster, Horhausen, hat daher bereits eine Facebook-Gruppe ins Leben gerufen für alle ehrenamtlichen Helfer. Die öffentliche Gruppe verfügt bereits über einige Freiwillige aus den Gemeinden des Kirchspiels.

Freiwillige, die ebenfalls Hilfe leisten möchte, sind daher herzlich eingeladen, der Gruppe beizutreten. Die Gruppe finden Sie auf der Facebook-Plattform unter dem Namen: Corona-Hilfe für Senioren/Kranke/Behinderte im Kirchspiel Horhausen/Ww. Hilfsbedürftige Menschen dürfen ebenfalls der Gruppe beitreten und ihr Hilfgesuch kundtun.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, falls sie Ihre Hilfe anbieten möchten, können Sie sich gerne unter folgender **Tel.-Nr. - täglich ab 17 Uhr - melden: 02687 / 926830** oder per Email an ortsgemeinde@horhausen.de.

Die Liste mit den Telefonnummern wird zeitnah in den Aushängen und auf der Internetseite der Ortsgemeinde aktualisiert.

Thomas Schmidt,
Ortsbürgermeister



Kunkel

Liebe Besucher vom „Treffpunkt Erzählcafé“,
aus gegebenem Anlass kann vorerst
bis 31.12.2020 kein Treffen mehr stattfinden!



Wir wünschen allen Gästen alles Gute, bleibt gesund und bis zum
Wiedersehen grüßt euch herzlich *das Vorbereitungsteam.*
Eine Bürgerinitiative der Ortsgemeinde Kunkel.



Mammelzen

■ Grabschmuck auf Rasengrabstellen

Liebe Hinterbliebene und Besucher des Friedhofes, leider wird es nicht beachtet, dass die Grabstellen während der Vegetationsphase abgeräumt sein müssen. Ich bitte Sie daher herzlich, allen Grabschmuck (auch Kleinteile) **bis zum 1. Mai** zu entfernen.

Dieses gilt nicht für Bestattungen, die erst kürzlich erfolgten. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass eventuell später noch vorhandener Grabschmuck von der Gemeinde entfernt und dem Restmüll zugeführt wird.

■ Besondere Zeiten - besondere Maßnahmen

Liebe Mitbürger/innen in Mammelzen!



Für einige von uns ist das Einkaufen aufgrund des Alters, Vorerkrankungen oder häuslicher Quarantäne derzeit schwieriger. Damit niemand allein gelassen wird, wurde die WhatsApp Gruppe „**Einkaufshilfe Mammelzen**“ eingerichtet. Hier können

Menschen, die aufgrund ihres Alters oder wegen Vorerkrankungen im Moment nicht mehr das Risiko eingehen können, selbst einzukaufen, ihre Einkaufszettel einstellen. Wer nicht über WhatsApp verfügt und wirklich dringend Einkaufshilfe braucht, kann sich telefonisch an die unten angegebene Telefonnummer wenden oder auch seinen Einkaufszettel in den Kost-Nix Schrank legen. Gruppenmitglieder, die einkaufen fahren, können dann diese Einkäufe erledigen und zu den Betreffenden bringen. Die Einkäufe sollten in Papiertüten des Supermarktes gepackt werden und der Kassenzettel muss beigelegt werden. Eine Bezahlung sollte direkt an der Haustür unter Einhaltung der momentanen Sicherheitsvorkehrungen (Hände desinfizieren, Abstand halten, ...) erfolgen.

Damit diese Hilfe auch funktioniert, sind wir auf zahlreiche Helfer angewiesen! Wer helfen möchte oder wer Hilfe braucht, schickt bitte eine WhatsApp mit Namen und der Bitte um Zufügen zur Gruppe „Einkaufshilfe Mammelzen“ an folgende Nummer: **0151-55254526**

Einkaufshilfe Mammelzen,
Julia Klose-Hein



Kraam

■ Holzversteigerung



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Wäldchen zwischen Kraam und Heuberg steht eine Eiche, die durch Blitzschlag beschädigt wurde. Diese soll unter den Einwohnern versteigert werden.

Die Eiche (mit rotem Kreuz markiert) kann besichtigt werden und **bis Ende Mai** Gebote bei mir abgegeben werden.

Nach Zuschlag sollte der Baum zeitnah gefällt und verarbeitet werden, danach erfolgt das Aufmaß und die Abrechnung. Ich möchte darauf hinweisen, dass das Fällen und verarbeiten nur mit entsprechendem Sachkundenachweis erfolgen darf.

Thomas Bay,
Ortsbürgermeister



Neitersen

■ Einkaufshilfe für hilfsbedürftige Bürgerinnen und Bürger

Der Helferkreis der **KiJuNei** hat mit Unterstützung weiterer Bürger wegen der **Corona-Krise** die Möglichkeit einer **Einkaufshilfe** für hilfsbedürftige Bürgerinnen und Bürger aus den Risikogruppen organisiert, die ihre Wohnung zur Zeit nicht verlassen sollen.

Wer diese Hilfe in Anspruch nehmen möchte, kann sich **täglich ab 14 Uhr bei Bianca Jung, Tel-Nr. 0151/75097943, melden.**

Hier kann dann die Einkaufsliste durchgegeben und der Ablauf des Einkaufs besprochen werden.

Nutzen Sie dieses Angebot, bleiben Sie zu Hause! Damit wir zusammen gesund bleiben!

■ Nedderscher DorfStammtisch „60plus-mitten im Leben“



Die für Montag, 4. Mai 2020, geplante **Besichtigung** der FORD-Werke in Köln **fällt aus**. Natürlich findet auch das im Anschluss geplante Treffen der Stammtischbrüder im Tennishaus nicht statt. Nach der CORONA-Zeit werden wir einen neuen Termin für diese interessante Betriebsführung vereinbaren.

Nachruf

Die Ortsgemeinde Neitersen trauert um ihr früheres Ratsmitglied

Herr Friedrich Stutz

der im Alter von 91 Jahren verstorben ist.

Friedrich Stutz war von 1969 bis 1984 Mitglied des Ortsgemeinderats Neitersen. Von 1970 bis 1974 bekleidete er das Amt des Zweiten Beigeordneten und von 1974 bis 1979 war er Erster Beigeordneter der Ortsgemeinde. Während seiner Mitgliedschaft im Ortsgemeinderat und seiner Ausschüsse hat sich Friedrich Stutz stets mit großem Engagement und großer Sachkenntnis für die Belange der Ortsgemeinde eingesetzt. Hierdurch hat er sich großes Ansehen erworben. Gerade in den ersten Jahren nach der Fusion der Gemeinden Neitersen, Niederölfen und Neiterschen war seine sachliche und besonnene Art für das Zusammenwachsen der neuen Ortsgemeinde sehr wichtig.

Die Ortsgemeinde dankt Friedrich Stutz für seinen langjährigen Dienst zum Wohle der Allgemeinheit.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Neitersen, im April 2020
Ortsgemeinde Neitersen

Horst Klein
Ortsbürgermeister

■ Bahndamm nur für Fußgänger und Radfahrer!

Liebe Oberlehrer/innen,
liebe Wanderer und Radfahrer,



der alte Bahndamm von Oberlehr Richtung Westerwald Treff musste zwischenzeitlich wegen wiederholten Missbrauchs abgesperrt werden, sodass der Weg ausschließlich von Wanderern und Radfahrern benutzt werden kann. Wir bitten um Beachtung und um Ihr Verständnis.

Anneliese Rosenstein,
Ortsbürgermeisterin



Oberwambach

■ Wannmisch hilft



Die Dorfgemeinschaft „Wir in Wannmisch“ und die Ortsgemeinde Oberwambach bieten Unterstützung für Hilfsbedürftige Oberwambacher Bürgerinnen und Bürger in Sachen **Einkaufshilfe** an.

Der Service richtet sich an Personen, die ihre Grundversorgung aufgrund der aktuellen Lage nicht über die Familie sicherstellen können.

Wer diese Hilfe in Anspruch nehmen möchte, kann sich melden bei:

Achim Ramseger,
Tel. 02681/2112 oder 0170 41 02 888

Michael Müller,
Tel. 02681/1673 oder 0171 38 25 433
michael@freundlicher-bierlieferant.de

Hier kann dann die Einkaufsliste durchgegeben und der Ablauf des Einkaufs besprochen werden.

Bitte nutzt dieses Angebot!

Bleibt daheim und - vor allen Dingen - bleibt gesund!

Ölsen

■ Aus Bushaltestelle wird Buchhaltestelle



Aus der alten Bushaltestelle an der Hauptstraße wird ein neuer offener Bücherschrank. Hier können künftig ausgemusterte Bücher in das Regal gestellt werden, und gleichzeitig kann man sich zu neuer Lektüre inspirieren lassen.

Wer will, kann jederzeit ein Buch bringen oder mitnehmen.

Der Bücherschrank fördert auf einfache und unkomplizierte Weise den Tausch von Büchern.

Wir haben uns als Ortsgemeinde entschlossen, der alten Bushaltestelle an der Hauptstraße eine neue Funktion als offener Bücherschrank zu geben.

Damit für dieses Angebot möglichst wenig Arbeit anfällt, gilt es bei der Nutzung des Bücherschranks einige Regeln zu befolgen:

- Bringen Sie Bücher, die Sie selber gut finden und die ein breites Publikum ansprechen (inkl. Kinder und Jugendliche). Nicht geeignet sind: Fachliteratur, Schulbücher, Zeitschriften und Werbematerial.
- Die Bücher sollen in gutem und sauberem Zustand sein.
- Bringen Sie nur Einzelbücher. Der Bücherschrank ist weder Antiquariat noch Entsorgungsstelle.
- Wenn das Regal im Bücherschrank voll ist, nehmen Sie bitte die mitgebrachten Bücher wieder nach Hause.
- Achten Sie auf die vorgegebene Ordnung und versuchen Sie, Ihre Bücher nach bestem Wissen einzuordnen.
- Verboten sind Bücher mit pornografischem, rassistischem oder gewaltverherrlichendem Inhalt.

Mit dem Teilen von Büchern leisten Sie einen kleinen Beitrag zur Schonung von Ressourcen.

Der Bücherschrank steht allen Passanten und Passantinnen offen, unabhängig davon, ob Sie in Ölsen wohnen.

Der offene Bücherschrank ist **offiziell seit dem 25.04.2020** geöffnet.

Bitte beachten Sie auch hier die momentan geltende Ausnahmeregelung.

Viele Grüße,

Michael Kirchner,
Ortsbürgermeister



Oberlehr



Zusammen gesund bleiben!

Gemeinsam in der „Corona-Krise“
- Wir erledigen Ihren Einkauf!

Liebe Oberlehrer,

die Ortsgemeinde bietet gemeinsam mit dem JGV und der Karnevalsgesellschaft **ab Freitag, 20.03.2020** Botengänge für die Bürger und Bürgerinnen aus Oberlehr, die zu den Coronavirus-Risikogruppen (Ältere Menschen oder Menschen mit Vorerkrankungen) gehören, an. Gerne möchten wir Sie bei Besorgungen unterstützen.

Nehmen Sie Kontakt zu uns über folgende Telefonnummern auf – dort erhalten Sie weitere Informationen zum Ablauf:

- 08:00 bis 12:00 Uhr Anneliese Rosenstein: 02685 1773
- 12:00 bis 16:00 Uhr Andrea Melles: 0171 8213782
- 16:00 bis 20:00 Uhr Carolina Herder: 0177 2194480



Bleiben Sie zu Hause & viel wichtiger: Bleiben Sie gesund!

Pleckhausen



■ Absage der Maifeier 2020 in Pleckhausen

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Pleckhausen, aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie kann leider in diesem Jahr die traditionelle Maifeier in der Ortsgemeinde Pleckhausen nicht stattfinden. Wir freuen uns aber schon jetzt auf die Maifeier 2021, bei der wir wieder gemeinsam feiern wollen. Bleiben Sie gesund!

Ihre
Majjungend
und Ortsgemeinde Pleckhausen



Pleckhauser für PLECKHAUSEN

Liebe Pleckhauser Bürgerinnen und Bürger!

Die Ortsgemeinde Pleckhausen möchte mit hilfsbereiten Bürgerinnen und Bürgern aus Pleckhausen ab Mittwoch, dem 25. März 2020 für Bürgerinnen und Bürger aus Pleckhausen, die zu den Coronavirus-Risikogruppen (ältere Menschen oder Menschen mit Vorerkrankungen) gehören, Botengänge und Einkäufe übernehmen.

Für diese Risikogruppe ist es sehr wichtig, sich nicht anzustecken. Selbstverständlich sind **alle**, die fit sind, aufgerufen kleinere Erledigungen für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zu machen. Fragen Sie als Nachbar Ihren Nachbarn!

Nehmen Sie, egal ob Sie helfen möchten oder Hilfe benötigen, Kontakt zu uns über folgende Telefonnummern auf:

ab 17:00 – 20:00 Uhr	Michael Becker	01 73 - 856 62 17
ab 17:00 – 20:00 Uhr	Jonas Oswald	01 60 - 264 65 19
ab 17:00 – 20:00 Uhr	Ludger Hesseier	01 51 - 26 06 89 02
ab 12:00 – 17:00 Uhr	Aileen Mohr	026 87 - 23 11



Racksen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Die nachfolgend aufgeführte Sitzung des Ortsgemeinderats ist aufgrund der Dringlichkeit der zu behandelnden Themen vorgesehen. Wegen der Ausbreitung des Corona-Virus wird um Verständnis für die im Sitzungsgebäude vorhandenen Sicherheitsvorkehrungen gebeten.

Am Mittwoch, 6. Mai 2020, 19.30 Uhr, findet im Bürgerhaus Isert-Racksen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

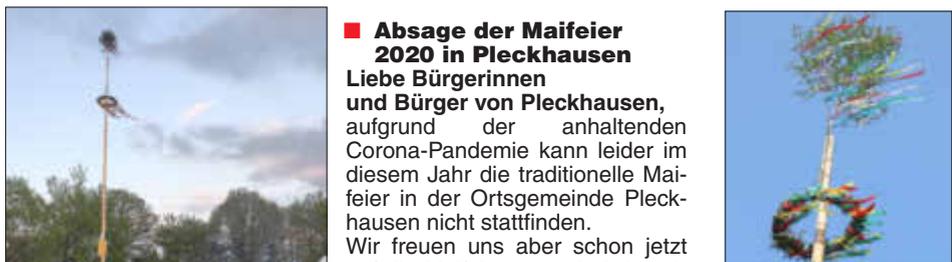
Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erteilung des Einvernehmens zur Errichtung eines überdachten Reitplatzes im Außenbereich
2. Straßenbeleuchtung in der Buchenstraße
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. Verschiedenes

Bernd Hommer, Ortsbürgermeister

Weyerbusch



■ Maifeier in Weyerbusch

Aufgrund der aktuellen Lage fällt in diesem Jahr unser Maifeier aus.

Organisationsteam
Maifeier
und
Ortsgemeinde
Weyerbusch

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 10. März 2020

Unter Punkt 1 der Tagesordnung beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2020 und 2021. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 16/2020 bekannt gemacht.

Anschließend stimmte der Rat der Annahme einer vom Ortsbürgermeister erworbenen Spende, zweckgebunden für den Weihnachtsmarkt der Ortsgemeinde Weyerbusch, zu.

Nächster Beratungsgegenstand war die Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Nr. 19 „Unter den Eichen III“ der Ortsgemeinde Weyerbusch im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB). Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 und 3 BauGB ist im Rahmen der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Nr. 19 „Unter den Eichen III“ der betroffenen Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist zu geben.

Bezüglich der betroffenen Öffentlichkeit sind von dieser Änderung des Bebauungsplans ausschließlich der Eigentümer der gewerblichen Baugrundstücke und die Ortsgemeinde Weyerbusch betroffen. Der Grundstückseigentümer hat gegenüber der Ortsgemeinde Weyerbusch bereits mit Schreiben vom 12.02.2019 schriftlich mitgeteilt, dass keine Einwände gegen die Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Nr. 19 „Unter den Eichen III“ vorgebracht werden.

Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben 10.12.2019 beteiligt. Es lagen keine Stellungnahmen vor. Bevor die Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans als Satzung beschlossen wird, ist der Bebauungsplanentwurf mit seinen Anlagen anzuerkennen.

Der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Nr. 19 „Unter den Eichen III“, bestehend aus dem Bebauungsplanentwurf, den Textfestsetzungen und der Begründung, wurde wie vorgestellt zugestimmt. Im Anschluss daran wurde die Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Nr. 19 „Unter den Eichen III“ gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) mit seinen Textfestsetzungen als Satzung beschlossen. Die Begründung wird unverändert übernommen. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 16/2020 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Des Weiteren hatte der Rat über eine einmalige Zuwendung an das Blasorchester Mehrbachtal zu beraten. Ortsbürgermeister Winhold lag ein Antrag des Blasorchesters Mehrbachtal e.V. vor, in dem der Verein um eine finanzielle Unterstützung für die Anbringung des Gemeindevappens der Ortsgemeinde auf den Uniformwesten der Musiker/innen bittet. In dem vorgenannten Schreiben erklärte die Vereinsvorsitzende, dass das Orchester kürzlich von „Jugendblasorchester Mehrbachtal e.V.“ aufgrund der Alterszusammensetzung der Musikerinnen und Musiker in „Blasorchester Mehrbachtal e.V.“ umbenannt wurde. Aufgrund der Umbenennung sei es nunmehr erforderlich, das Wappen der Ortsgemeinde Weyerbusch, das die Uniformwesten der Musiker ziert und zusätzlich mit der alten Vereinsbezeichnung „Jugendblasorchester Mehrbachtal“ versehen ist, auszutauschen. Dem Blasorchester lag ein Angebot für die Lieferung von 70 Wappen für 343 € plus Mehrwertsteuer = 408,17 € vor. Ortsbürgermeister Dietmar Winhold befürwortete die Unterstützung des Vereins und wies auf den hohen Werbeeffect durch die Präsentation des Gemeindevappens auf den Uniformwesten für die Ortsgemeinde hin.

Die Ortsgemeinde bezuschusst die Anbringung des Gemeindevappens an die Uniformwesten der Musikerinnen und Musiker des Blasorchesters Mehrbachtal mit einer einmaligen Zuwendung von 408,17 €.

Unter TOP 6 und 7 befasste sich der Rat mit dem Ausbau der Straße „Am Sportplatz“. Die Ortsgemeinde Weyerbusch beabsichtigt, diese Straße auszubauen. Die erforderlichen Arbeiten zur Sanierung der Straße sollen im Jahre 2021 beginnen. Hierzu muss zunächst die Straßenplanung vorgenommen werden.

Für den Ausbau der betreffenden Straße kann ein Antrag auf eine Zuwendung aus den Mitteln des Investitionsstocks gestellt werden. Erfahrungsgemäß können vom Gemeindeanteil bis zu 40 % der zuwendungsfähigen Kosten gefördert werden. Der Antrag ist bis zum 15. Oktober unter Vorlage von ausführungsfähigen Plänen bei

der Kreisverwaltung Altenkirchen einzureichen. Mit der Entscheidung über den Antrag ist voraussichtlich im Frühjahr 2021 zu rechnen. Vorher darf mit der Maßnahme nicht begonnen werden. Dem Ausbau der Straße „Am Sportplatz“ ab dem Jahr 2021 wurde zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt für den Gemeindeanteil des Ausbaus der Straße „Am Sportplatz“ einen Antrag auf Gewährung einer Zuweisung aus dem Investitionsstocks zu stellen. Für den Ausbau der Gemeindestraße „Am Sportplatz“ wurde das Ingenieurbüro Planeo, Hachenburg, gebeten, ein Angebot für die Planungsleistungen abzugeben.

Das abgegebene Angebot beläuft sich auf 23.690,38 € und umfasst die Leistungsphasen 1 bis 5 sowie die Entwurfsvermessung zur Ermittlung der zur Planung notwendigen Grundlagen.

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2020 der Ortsgemeinde Weyerbusch in ausreichender Höhe zur Verfügung. Der Auftrag für die Planungsleistungen der Gemeindestraße „Am Sportplatz“ wurde an das Ingenieurbüro Planeo, Bachweg 5, 57627 Hachenburg zu einem Angebotspreis von 23.690,38 € vergeben. Die Verwaltung wird beauftragt den Auftrag zu erteilen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung stand er Ausbau von Gemeindestraßen zur Beratung. Ortsbürgermeister Winhold informierte über die öffentliche Diskussion zur Abschaffung einmaliger Ausbaubeiträge und die Überlegungen der Landesregierung, das Beitragssystem in Zukunft auf die alleinige Erhebung von wiederkehrenden Ausbaubeiträgen umzustellen.

Im Hinblick auf die Lindenstraße wurde der in der Vergangenheit angedachte Ausbau zurückgestellt. Von den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld wurde nunmehr informiert, dass die Erneuerung der Wasserleitung und der Kanalleitung aufgrund des Alters und des schlechten Zustands der Leitungen im Jahr 2022, spätestens 2023 erfolgen muss.

Der Ortsbürgermeister erklärte, dass die Verbandsgemeindewerke nach einer Leitungsverlegung die Straße nur im Bereich des Leitungsgrabens wieder ordnungsgemäß verschließen und mit einer bituminösen Deckschicht versehen würden, so dass nach dem Ausbau innerhalb und außerhalb des Leitungsgrabens unterschiedliche Untergrundverhältnisse im Straßenbereich vorhanden wären, was für die Stabilität der Straße abträglich wäre.

Winhold sprach sich daher für den gemeinsamen Straßenausbau der Ortsgemeinde mit der Leitungsverlegung der Verbandsgemeindewerke aus. Dieser Standpunkt wurde auch vom Bauausschuss der Ortsgemeinde in der Sitzung vom 27.02.2020 vertreten. Ratsmitglied Gerd Dittmann sieht auch den gemeinsamen Ausbau als erforderlich an.

Der Rat beschloss, dass die Lindenstraße gemeinsam mit den Arbeiten zur Erneuerung der Kanal- und Wasserleitung der Verbandsgemeindewerke komplett ausgebaut werden soll. Diese angedachte Vorgehensweise erfolgt unabhängig von einer Entscheidung auf Landesebene nach der nächsten Landtagswahl hinsichtlich der Verwendung von einmaligen oder wiederkehrenden Beiträgen.

Für die Straßenbaumaßnahme der Ortsgemeinde soll ein I-Stock Antrag im Spätsommer/Herbst 2021 gestellt werden, so dass im Falle einer Bewilligung in 2022 noch in diesem Jahr oder Anfang 2023 mit der Maßnahme begonnen werden kann.

Nächster Beratungsgegenstand war die Ausweisung eines neuen Baugebiets. Ortsbürgermeister Dietmar Winhold stellte die zwei im rechtskräftigen Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde als Wohnbaugebiete ausgewiesenen Flächen in der Ortsgemeinde vor. Er erklärte, dass die Nachfrage nach Baugrundstücken in der Ortsgemeinde unverändert hoch sei und leitet hieraus die Attraktivität Weyerbuschs als Wohnsitzgemeinde her. Er ging auch auf die zwei Planvarianten des Landesbetriebs Mobilität zur Anlegung einer Ortsumgehung von Weyerbusch ein. Ortsbürgermeister Winhold wies auf den Umstand hin, dass das Eigentum der Grundstücksflächen bei beiden Baugebieten komplett in privater Hand liegt und regte die Einberufung einer Versammlung der Eigentümer der in Frage kommenden Grundstücke an, um deren Interesse an der Realisierung eines Baugebiets zu erfragen.

Aufgrund nicht zur Verfügung stehender Bauflächen möchte die Ortsgemeinde durch Aufstellung eines entsprechenden Bebauungsplans grundsätzlich ein neues Baugebiet entwickeln. Zum jetzigen Zeitpunkt erfolgt jedoch noch keine Festlegung auf eine der beiden im Flächennutzungsplan dafür vorgesehenen Bauflächen. Die betroffenen Grundstückseigentümer der jeweiligen Flächen sollen in einer Eigentüerversammlung über die Planungsabsichten der Ortsgemeinde informiert werden.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes berichtete der Vorsitzende über folgende Themen:

- Die Anregung des Ortsbürgermeisters an den Landesbetrieb Mobilität, an dem Fußgängerüberweg der B 8 in der Ortsmitte eine Ampelanlage mit Dauerblinkzeichen anzubringen, wurde vom Landesbetrieb abschlägig beantwortet. Ortsbürgermeister Winhold wird sich erneut mit dem LBM in Verbindung setzen.
- Die Motorsäge des Bauhofs der Ortsgemeinde ist abgängig und muss ausgetauscht werden. Es lag ein Angebot der Firma Raiffeisenzentrale Flammersfeld über eine Benzin-Motorsäge, Hersteller:

ler: STIHL, über 455 € vor. Ortsbürgermeister Winhold beabsichtigt, die Motorsäge zu erwerben. Der Ortsgemeinderat ist damit einverstanden.

- Am Friedhof ist die Abfräsung von Baumstümpfen erforderlich. Hierfür lag ein Angebot der Firma Jakob Nestle, Werkhausen, über 600 € vor. Ortsbürgermeister Winhold beabsichtigt, die Firma Nestle mit der Ausführung der Arbeiten zu beauftragen. Der Ortsgemeinderat ist einverstanden.

Willroth

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen		
01.05.2020	Alex Müller	70 Jahre
05.05.2020	Rudolf Boor	75 Jahre
07.05.2020	Brigitte Maria Alda	70 Jahre
Ersfeld		
04.05.2020	Hans-Rudolf Lichtenthäler	70 Jahre
Fluterschen		
07.05.2020	Dieter Sonntag	75 Jahre
Güllesheim		
02.05.2020	Marlene Eul	80 Jahre
Hemmelzen		
03.05.2020	Brunhilde Gutacker	70 Jahre
Hilgenroth		
01.05.2020	Lydia Nickel	80 Jahre
Horhausen		
04.05.2020	Anita Grendel	80 Jahre
Krunkel		
01.05.2020	Norbert Ehrenberg	70 Jahre
Orfgen		
07.05.2020	Helga Müller	80 Jahre
Pleckhausen		
07.05.2020	Sung-Young Cha	70 Jahre
Sörth		
06.05.2020	Heinrich Neufeld	75 Jahre
Weyerbusch		
07.05.2020	Werner Völz	70 Jahre
Willroth		
04.05.2020	Rolf Hannmann	70 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

- Geburten**
 Ida Keller, Altenkirchen
 Shanaya Hermes, Altenkirchen

Matts Kulaß, Fiersbach
 Jannis Dürr, Walterschen
 Johannes Urban, Neitersen
 Simon Lach, Rettersen
 Riley Mae Vollmer, Flammersfeld
 Gabriel Zimmer, Helmenzen
 Cleo Brück, Altenkirchen
 Mathilda Leins, Güllesheim
 Ethan Bräul, Neitersen
 Thalia Asbach, Oberlahr
 Amalia Rüth, Horhausen

■ Sterbefälle

Udo Heitkämper, Fluterschen
 Ruth Elfriede Weber, Altenkirchen
 Erika Noll, Mehren
 Viktoria Johanna Dietershagen, Rott
 Adele Saßmannshausen, Fluterschen
 Erwin Schneider, Helmenzen

Volkshochschulen/Weiterbildung

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen

Bildungsangebote in Kooperation mit der VG Altenkirchen-Flammersfeld werden mindestens bis zum 06.05. nicht möglich sein. Aktuell arbeiten wir an Möglichkeiten, die Veranstaltungen online durchzuführen oder suchen Ausweichtermine. Sollten die folgenden Themen Sie interessieren, melden Sie sich bitte beim Team im Bildungsbüro Haus Felsenkeller.

Konflikte erfolgreich lösen - Konstruktiver Umgang mit Konflikten in der Kita

Der Schlüssel zur Lösung von Konflikten liegt oft darin, die Beweggründe des Gegenübers zu verstehen. Dieses Bildungsangebot bietet Ihnen hier das notwendige Handwerkszeug und die entsprechenden Reflexionsmöglichkeiten, sich als pädagogische Fachkraft im Bereich „Konfliktmanagement“ weiter zu qualifizieren.
 Leitung: Kornelia Becker-Oberender, Dipl.-Pädagogin, Dipl.-Sozialpädagogin; TQM-Qualitäts-Management-Beauftragte (QMB) und Entwicklerin des PRE-pBK - Qualität in Kitas.
 Dienstag, 12.05., Mittwoch, 13.05. und Mittwoch 27.05., 9 - 16:30 Uhr, 114 €

Eselschule - Der kleine Eselführerschein
 In diesem 2 Tage Wissens- und Praxisworkshop erfahren Sie die besondere Kraft einer Begegnung mit der Welt der Esel. Esel „lesen“ unsere Körpersprache genau und stellen uns wertvolle Informationen zur Verfügung, wo wir im Alltag unsere Kraft nicht effizient nutzen. Eingeladen sind vor allem Menschen, die pädagogisch, therapeutisch und beratend tätig sind und Esel-Liebhaber, die ihr Wissen gerne in individueller Praxis vertiefen möchten.
 Referentin: Elke Willems, Systemische Beratung, Fachkraft für tiergestützte Intervention, www.dieEselschule.de
 Donnerstag, 14.05. + Freitag, 15.05., 10 - 17 Uhr, 190 €

Freie systemische Aufstellung
 Konflikte und Probleme führen oft zu psychischem Stress und dadurch zu Erkrankungen. Es handelt sich um einen offenen Workshop, in dem man seine persönlichen Probleme aufstellen kann. Die jeweiligen Themen können aus allen Lebensbereichen kommen. Sie können als ZuschauerIn, StellvertreterIn oder AufstellerIn teilnehmen. Egal, welche Rolle Sie übernehmen, Sie werden vieles über die Methode lernen. Bitte geben Sie bei Anmeldung an, welche Rolle Sie interessiert.
 Leitung: Andreas Steiof
 Samstag, 16.05., 11 - 18 Uhr, 100 € für Aufstellende, 40 € für StellvertreterIn / ZuschauerIn (Selbstverpflegung)

Basisseminar Schamanismus
 Schamanismus ist das wohl älteste Heilsystem der Welt. Zentral ist dabei die Erfahrung der schamanischen Reise, einer visionären Methode, um in die Anderswelt, die nichtalltägliche Wirklichkeit, einzutreten. Wenn Sie bereits Erfahrung haben, eignet sich dieses Seminar sehr gut zur Vertiefung. Auch eine wiederholte Teilnahme wird Sie bereichern.
 Leitung: Katja Reimann, Lehrbeauftragte des Schamanismus e.V., Homöopathin
 Samstag, 16.05. und Sonntag 17.05., Sa., 10:00 - 18:00 Uhr, So. 10 - 16 Uhr, 150 € (Selbstverpflegung)

Smartphone und Tablet im täglichen Einsatz - Wie können uns die medialen Begleiter im Alltag unterstützen?
 Ein Smartphone ist mehr als ein Telefon - ein Tablet mehr als ein Bildschirm zum Lesen und zur Informationssuche. Hier erfahren Sie, was alles möglich ist und wie Ihr medialer Begleiter Sie im Alltag unterstützen kann.
 Leitung: Michaela Weiß, freiberufliche Medienpädagogin

Donnerstag, 18.06. und 25.06., 19 - 20:30 Uhr, 70 €
 Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich,
 Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598,
 Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

Sonstige Mitteilungen



■ Katholische öffentliche Bücherei Horhausen geschlossen

Liebe Leserinnen und Leser, die Bücherei bleibt **zunächst bis auf weiteres geschlossen**. Selbstverständlich entstehen keine Säumnisgebühren. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr Büchereiteam

■ Tafel Altenkirchen und Suppenküche



(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinde)
Dienstags findet ab 11.30 Uhr eine Notausgabe statt!

Wir möchten den Älteren (ab 65), Familien mit Kindern (bis 14) und Menschen mit Vorerkrankungen den Weg und das Warten ersparen. Dies können wir nur, wenn Sie sich melden, entweder unter
 • 0175-7635217 (Tafel) oder
 • per Mail: info@tafel-altenkirchen.de oder
 • 02681-2056 (Caritasverband)
 Wo Not ist, versuchen wir zu helfen, rufen Sie an!
 Für weitere Hilfen im Alltag, z.B. beim Einkaufen oder für ein Gespräch, wenden Sie sich an das Hilfe-Telefon: 02681-5267 (kurze Pause und die „3“) oder Mail an nachbarschaft@altenkirchen.de

■ Wiedereröffnung des Caritas-Ladens - Gebrauchtes fair kaufen



Am 4. Mai wird der Caritas-Laden unter Beachtung der Hygienevorschriften wieder öffnen.
Zunächst gelten folgende Öffnungszeiten:
 - Montag 9.00 - 12.00 Uhr
 - Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
 - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
 Sie finden uns in der Wilhelmstr. 12 in Altenkirchen (Fußgängerzone, neben dem Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“).
 Sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere

Kleidung sowie Haushaltsartikel können **während der Ladenöffnungszeiten** persönlich abgegeben werden.
Wir bitten darum, nichts vor dem Laden abzustellen!
 Telefonisch erreichen Sie uns zu den oben genannten Zeiten unter Tel. 02681-9838828.

■ „Siegtag pur“ fällt 2020 Corona zum Opfer



Aufgrund der aktuellen Coronakrise und des Beschlusses des Bundes und der Länder, Großveranstaltungen bis zum 31. August auszusetzen, wird das beliebte Radevent „Siegtag pur“ in diesem Jahr nicht stattfinden können.
 Nach dem Beschluss von Bund und Ländern haben sich die drei Landräte aus Altenkirchen, Rhein-Sieg-Kreis und dem Kreis Siegen-Wittgenstein einstimmig dafür entschieden, „Siegtag pur“, geplant für den 5. Juli, in diesem Jahr nicht stattfinden zu lassen. Vor dem Hintergrund der aktuellen Krise sei das beliebte Fahrradevent, bei dem jedes Jahr am ersten Juli-Wochenende zehntausende Menschen die autofreie Siegstraße mit dem Fahrrad befahren, einfach nicht umsetzbar. „Unabhängig davon, dass bei der Vielzahl an Menschen, die jedes Jahr an der Veranstaltung teilnehmen, Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln nur schwer einzuhalten sind, untersagt der Beschluss der Länder grundsätzlich Großveranstaltungen dieser Art bis mindestens Ende August“, so der Altenkirchener Landrat Dr. Peter Enders. Der Ausfall trifft auch die Vereine und Gastronomen hart, die an der Strecke immer für ein buntes und vielfältiges Angebot sorgen. „Meine Kollegen und ich bedauern sehr, dass eine der beliebtesten Veranstaltungen der Region, die kreisübergreifend zahlreiche Besucher von nah und fern anzieht, ersatzlos gestrichen werden muss.“ Landrat Sebastian Schuster betont: „Es ist besonders auch deshalb sehr schade, dass ‚Siegtag pur‘ ausfällt, da die Veranstaltung in diesem Jahr 25-jähriges Jubiläum gefeiert hätte.“ „Wir müssen in diesem Jahr leider auf vieles verzichten, was uns lieb und wichtig ist.“

„Siegthal pur“ gehört leider dazu“, bedauert Landrat Andreas Müller, Siegen-Wittgenstein. „Aber der Gesundheitsschutz geht einfach vor und wir wollen nicht das geringste Risiko eingehen, der Ausbreitung des Coronavirus Vorschub zu leisten.“

„Umso mehr freuen wir uns auf 2021 - und hoffen dann wieder vielen tausend Radfahrern und Inline-Skatern unser wunderschönes Siegthal autofrei und von seiner schönsten Seite zu präsentieren“, so die drei Landräte.

■ Informationen der Kreisverwaltung Altenkirchen zum Corona-Virus

· Kreisjugendsportfest in Hamm abgesagt

Die Kreisverwaltung Altenkirchen hat angesichts der Corona-Pandemie das ursprünglich für den 7. Mai in Hamm geplante Kreisjugendsportfest abgesagt.

Die Schulen wurden hierzu bereits unmittelbar informiert. Eine Entscheidung über einen neuen Termin fällt zu einem späteren Zeitpunkt.

· Abfallwirtschaftsbetrieb: Schadstoffsammlung mit dem Umweltmobil weiter ausgesetzt

Aufgrund der Corona-Pandemie hat der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) Landkreis Altenkirchen die Entscheidung treffen müssen, zum Schutz des Sammelpersonals und letztendlich auch zum Schutz der Bevölkerung die Schadstoffsammlung aus Haushalten mit dem Umweltmobil zunächst bis zum 6. Mai weiterhin auszusetzen. Diese Regelung gilt bis auf weiteres. Der AWB bittet um Verständnis für diese Maßnahme.

· Kreismedienzentrum bleibt weiter geschlossen

Das Kreismedienzentrum bleibt bis inklusive 30. April für den Publikumsverkehr geschlossen. Alle ausgeliehenen Medien werden automatisch bis zum 5. Mai verlängert und müssen folglich nicht abgegeben werden. Alle Veranstaltungen des Medienzentrums sind bis 4. Mai abgesagt. Dienstbesprechungen oder Beratungsgespräche mit den Medienteams sind über Videokonferenz möglich. Die Leitung des Medienzentrums ist weiter erreichbar.

Als Schulungszentrum des Landes Rheinland-Pfalz hat das Kreismedienzentrum Tablets zur Verfügung.

Während der Schulschließungen können die Tablets ausnahmsweise an bedürftige Schülerinnen und Schüler kostenlos verliehen werden (Kontakt per E-Mail: axel.karger@kreis-ak.de). Weitere Informationen und Hilfestellungen gibt es online:

www.kreis-altenkirchen.de/kmz

■ Bergbaumuseums des Kreises Altenkirchen

Beim Förderturm des Bergbaumuseums des Kreises Altenkirchen in Herdorf-Sassenroth traf der gute alte Mond kürzlich auf moderne LED-Technik. Schon seit geraumer Zeit wird der Turm nachts farbig illuminiert.



Anwohnerin Jasmin Schneider erkannte den Reiz des Motivs und hielt es in Bildern fest. Museumsleiter Achim Heinz zeigte sich begeistert: „In der Kulturgeschichte des Bergbaus hat das Licht eine zentrale Bedeutung. Bei der gefährlichen Arbeit im Dunkel unter Tage stand es gerade in Zeiten der Bedrohung für Hoffnung und Zukunft.“

Die Fotografin hat mit ihrem Bild etwas sichtbar gemacht, was zur Zeit viele Menschen berührt.“

■ Kreisvolkshochschule bietet nun auch online Yogakurse an



Mit Online-Angeboten überbrückt auch die Kreisvolkshochschule Altenkirchen die Zeiten des Kontaktverbots und ruhender Präsenzkurse.

Neu ist nun ein Online Yogakursangebot **ab Sonntag, 3. Mai**, - es eröffnet die Möglichkeit in dieser unruhigen Zeit, den Geist zu beruhigen, selbst in Bewegung zu bleiben und den eigenen Körper mit neuer Energie zu versorgen. 60 Minuten lang üben die Teilnehmenden gemeinsam und live Online Yoga, jeder für sich allein und doch alle zusammen.



Um am Kurs teilzunehmen, benötigt man nur eine (Yoga-)Matte, Laptop, Tablett oder Smartphone, eine stabile Internetverbindung, eventuell Kopfhörer, 60 Minuten Zeit und Ruhe und eine gültige Anmeldung. Pro Woche bietet Yogalehrerin Jennifer Endres aus Betzdorf online drei bis vier unterschiedliche Kurse an, sowohl vormittags als auch abends und am Wochenende. Diese sind sowohl für Personen mit wenig Yogaerfahrung, als auch geübte Teilnehmende geeignet. Eine **Probestunde kann kostenfrei besucht werden**, um die neue Möglichkeit zu testen.

Folgende Kursformate sind buchbar:

- Guten Morgen Yoga

Frisch und entspannt in den Tag starten. Mit sanften und aktivierenden Kräftigungs- und Dehn-

übungen aus dem Hatha und Vinyasa Yoga wecken wir den Körper auf und machen ihn geschmeidig. Atem- und Achtsamkeitstechniken stärken für die Herausforderungen des Tages. Für diese Stunde sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

- Vinyasa Flow Yoga

In dieser dynamischen Yogastunde verbinden sich Atmung und Bewegung zu einem fließenden Erlebnis. Die perfekte Balance aus sanft fließender Aktivität und Entspannung. Vinyasa Flow Yoga führt zu mehr Beweglichkeit, Kraft und Balance. Eine wohltuende Schlussspannung rundet jede Stunde ab. Für Einsteiger mit normaler Fitness und Yogis mit Vorerfahrung.

- Yin Yoga und Meditation

In dieser ruhigen und meditativen Yogastunde werden die einzelnen Positionen passiv länger gehalten. Dadurch werden vor allem das Fasziengewebe und die tiefliegenden Schichten des Körpers angesprochen. Der Fokus liegt darauf, ins „Spüren zu kommen“, den eigenen Körper mit seinen Fähigkeiten und auch seinen Grenzen bewusst wahrzunehmen, innezuhalten und den Stress des Alltags loszulassen. Für Einsteiger und erfahrene Yogis geeignet.

- Stretch & Relax Yoga

In dieser Yogastunde erwartet die Teilnehmenden ein sanfter Flow und intensive länger gehaltene Dehnungen aus dem Restorative und Yin Yoga. Verspannungen im Nacken- und Schulterbereich sowie im Rücken und der Hüfte, die beispielsweise durch langes Sitzen entstanden sind, werden gelöst. Für Einsteiger und erfahrene Yogis, die gerne sanft üben, geeignet.

In der Kursgebühr von 70 € sind insgesamt 10 Termine enthalten - In der Regel finden die Kurse dienstags, mittwochs und donnerstags abends und freitags und sonntags am Morgen statt.

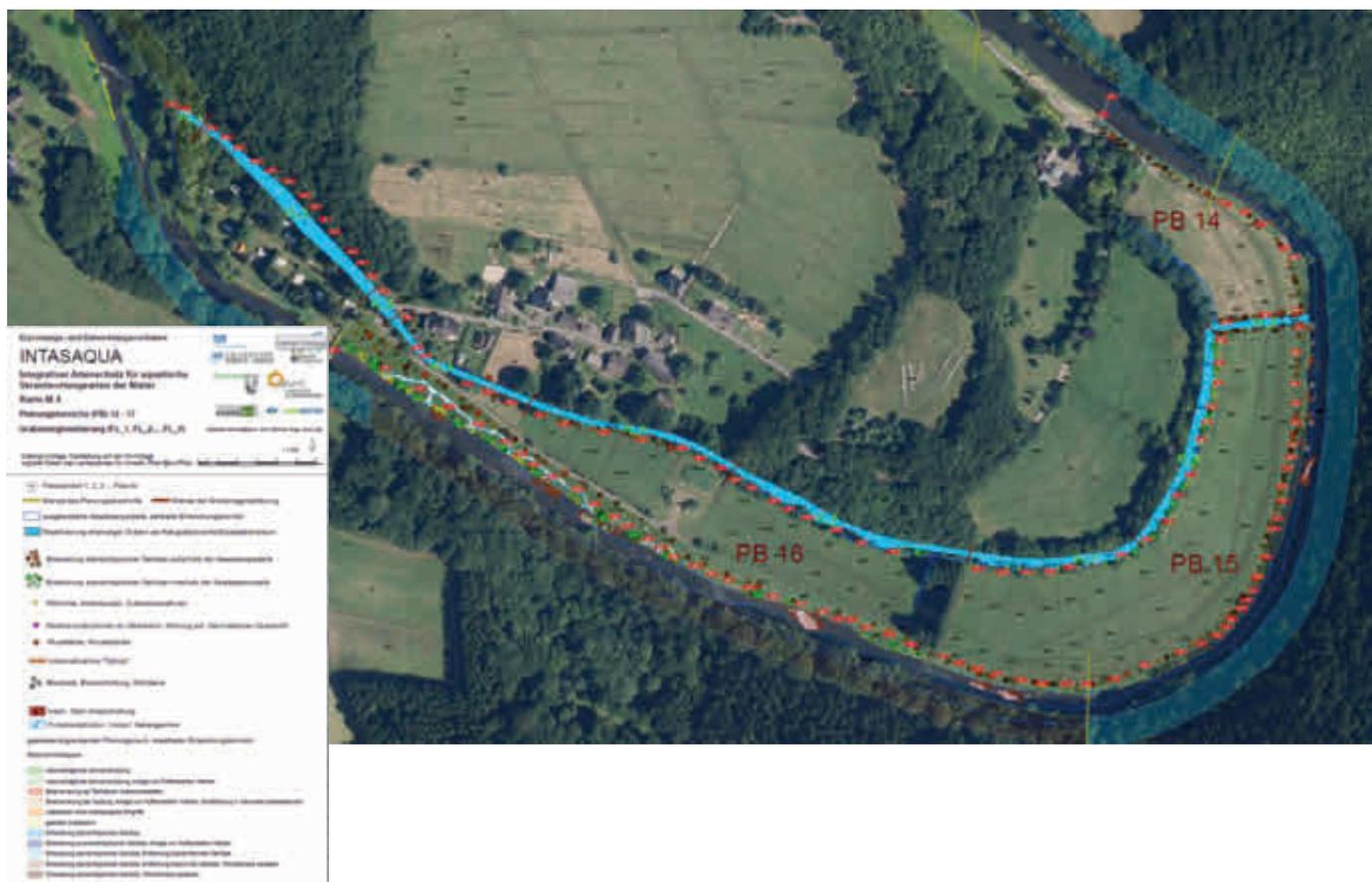
Anmeldungen für nimmt die Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 812212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

■ Gesundheitsamt informiert

Aus aktuellem Anlass finden am **Montag, 4. Mai 2020**, keine Impfungen im Gesundheitsamt Altenkirchen statt.

■ Nister-Projekt „INTASAQUA“: Erste Bürgerbeteiligung in Helmeroth

Helmeroth. Rund 50 interessierte Bürgerinnen und Bürger hatten sich bereits Anfang Februar, also noch bevor die Corona-Regeln entsprechende Zusammenkünfte untersagten, im Dorfgemeinschaftshaus in Helmeroth getroffen, um sich über die Fortschritte im Projekt „Integrativer Artenschutz aquatischer Verantwortungsarten in der Nister („INTASAQUA“)“ zu informieren. Nach einem Grußwort von Ortsbürgermeister Paul Stefes und einer kurzen Einführung in der Projektthematik durch Dr. Carola Winkelmann von der Universität Koblenz-Landau, berichtete der Vorsitzende der Arge Nister e.V., Manfred Fetthauer, über den aktuellen Zustand der Nister. Er stellte auch die Wirkzusammenhänge eines gesunden Gewässers und die Abhängigkeiten von Fischen und Muscheln dar.

Mühlgraben in Flögert:

Im Anschluss gab Christiane Schuler von der Unteren Wasserbehörde der Kreisverwaltung Altenkirchen einen Einblick in die Maßnahmenplanung des ersten Bauabschnittes an der Nister in Helmeroth (Planungsbereich 10) sowie über den geplanten Wiederanschluss des Mühlgrabens in Flögert. Beide Vorhaben wurden in ihrer Zielstellung und baulichen Umsetzung detailliert vorgestellt und umsetzungsrelevante Details wie Zuwegungen und Lagerplätze miteinander erörtert.

Im Anschluss an die Präsentationen fand anhand von Postern ein reger und konstruktiver Austausch zu den baulichen Maßnahmen zwischen den „INTASAQUA“-Akteuren und den Anwohnern statt. Das Bundesamt für Naturschutz (BfN) fördert „INTASAQUA“ mit

einem Anteil von 66 Prozent mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU). 23,6 Prozent der Kosten trägt das Land Rheinland-Pfalz. Den restlichen Anteil von 10,4 Prozent teilen sich der Landkreis Altenkirchen, der Westerwaldkreis, die Verbandsgemeinden Altenkirchen-Flammersfeld, Betzdorf-Gebhardshain, Hachenburg, Hamm und Wissen. Die Trägerschaft obliegt dem Landkreis Altenkirchen in Zusammenarbeit mit dem Westerwaldkreis.

„Wir können auf einen gelungenen Abend zurückblicken und bedanken uns herzlich für die aktive Teilnahme am Gedankenaustausch und der vielfältigen Unterstützung des vom Landkreis Altenkirchen durchgeführten Projektes“, so das Resümee der Veranstaltung.

■ Fotos für die Versorgungssicherheit Prüfung des Leitungsnetzes auf mögliche Schäden

Westerwald. Die Unternehmensgruppe Energieversorgung Mittelrhein (evm-Gruppe) ist für das Stromnetz in insgesamt 227 Kommunen verantwortlich. Damit der Strom immer in bester Qualität fließt, muss das Netz regelmäßig gewartet werden. Auch in diesem Jahr sind dazu Mitarbeiter der Energienetze Mittelrhein (enm), der Netzgesellschaft in der evm-Gruppe, und deren Dienstleister im gesamten Westerwaldkreis unterwegs. Sie prüfen Masten, Freileitungen und Dachständer auf Schäden. Das passiert im Vorbeigehen. „Unsere Experten laufen oder fahren verschiedene Strecken ab und dokumentieren mögliche Schäden per Foto“, erklärt Marcelo Peerenboom, Pressesprecher der evm-Gruppe. „Dabei kann es vorkom-

men, dass auch mal ein Wohnhaus mit abgelichtet wird. Wir bitten hier um Verständnis.“ Wie der Pressesprecher versichert, dienen die Fotos nur einer internen Bestandsaufnahme und werden darüber hinaus nicht weiterverwendet.

Wann genau die Netzexperten wo unterwegs sind, kann vorab nicht genau veröffentlicht werden. „Wir passen die Netzbegehung in unseren regulären Baustellenplan mit ein. Außerdem möchten wir so verhindern, dass Trittbrettfahrer unsere Arbeit nutzen, um Daten für ihre Zwecke zu sammeln“, so Peerenboom.

Wer sich unsicher ist oder Fragen hat, kann sich jederzeit gerne an die Disposition der enm wenden.

Sie ist telefonisch unter 0261 2999-69400 oder per E-Mail an disposition@enm.de erreichbar.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinden in der Verbandsgemeinde Altenkirchen/Flammersfeld Für den Osterspaziergang ist's jetzt eh zu spät! Geistlicher Impuls - Pfarrer Stefan Turk (Evangelische Kirchengemeinde Birnbach)

Ich muss unbedingt noch mal auf Ostern zu sprechen kommen... Wie war's denn? Eiersuchen? Osterfeuer? - Irgendwie war dieses Jahr alles anders. Gottesdienste ausgefallen. Osterfeuer abgesagt. Familien feierten getrennt, wenn überhaupt. Haben Sie wenigstens einen netten Osterspaziergang unternommen? Das darf man und frau ja noch. Zu zweit. Höchstens. Mit Abstand. Wenn nicht, muss ich Ihnen sagen: dafür ist es heute, fast drei Wochen nach Ostern, zu spät. Den haben Sie verpasst.

Der Ostertermin ist seit fast 20 Tagen verstrichen. Wie war das noch einmal? Weihnachten feiern wir die Geburt Jesu. - Aber was feiern wir eigentlich an Ostern? Kreuzigung Jesu? Auferstehung zum Leben? Beides zusammen?

Sterben und Tod kennen wir. Sterben müssen wir alle. Je älter wir werden, desto häufiger haben wir mit dem Thema zu tun. Und manchmal kommt es uns ganz nahe. - Niemanden von uns lassen die Statistikkzahlen in der Krise kalt. Wir könnten es wie im Deutschunterricht durch-konjugieren: „Ich werde sterben. Du wirst sterben. Er, sie, es wird sterben...“.

Vor Ostern liegt Karfreitag. Jesus stirbt am Kreuz. Dann folgt Grabesstille. Dann Ostern. Jesus, der Christus Gottes, wird von Gott zu neuem Leben erweckt.

In meiner Bibel steht aufgeschrieben: „Siehe, ich war tot.“ Sagt der auferstandene Christus. Ein Satz, der alles auf den Kopf stellt. Ein Wort, das alles, was bis dahin gegolten hat, über den Haufen wirft. Dieses kleine Wort „war“. Wir können vom Tod nur in der Gegenwartsform reden. Liebe, uns vertraute Menschen sind tot. „Er ist gestorben. Sie ist tot.“ Oder eben in der Zukunftsform: „Ich werde einmal sterben.“

Und nur der Eine, der auferweckte Christus, kann sagen: „Ich war tot.“ Vergangenheitsform. Für mich, Christus, ist der Tod Vergangenheit. Der Tod ist tot.

Dieser Satz, der alles auf den Kopf stellt, geht noch weiter. Christus spricht: „Ich war tot, und ich bin lebendig... und ich habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“ Mit diesem Schlüssel schließt er die Tür auf, die für uns so scheinbar endgültig ins Schloss fällt. Deshalb muss ich heute, knapp drei Wochen nach Ostern, unbedingt noch einmal auf Ostern zu sprechen kommen...

Weil es dafür immer noch nicht zu spät ist. Für echtes Ostern ist es nie zu spät.

Der Theologe Eberhard Jüngel hat einmal den klugen Satz gesagt: „**Das unterscheidet Ostern von einem Osterspaziergang: Spaziergänge ändern nichts. Sie enden in der Regel genau da, wo sie anfangen. Ostern hingegen ist ein Aufbruch ohne Ende.**“

Gehen Sie behütet durch diese Tage. Nutzen Sie gerne die seelsorglichen und praktischen Hilfeangebote all unserer Kirchengemeinden und der Diakonie. Sie können sich telefonisch oder per Mail direkt an Ihre Kirchengemeinde wenden.

Ihr Pfarrer Stefan Turk

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach Gemeindefahrt der Ev. Kirchengemeinde am 16. Mai 2020 nach Heidelberg fällt aus

Im Schatten der Corona-Pandemie wird die Ev. Kirchengemeinde Almersbach den Ausflug am Samstag, 16. Mai 2020, nach Heidelberg auf unbestimmte Zeit verschoben. Es ist einfach zu ungewiss, wie sich in den nächsten Wochen die Situation entwickeln wird. Sobald wieder Normalität eingezogen ist, wird die Ev. Kirchengemeinde an dieser Stelle einen neuen Termin veröffentlichen.

Aufgrund der aktuellen Corona Pandemie finden auch weiterhin keine Treffen der Gruppen und Kreise sowie gottesdienstliche Versammlungen in den Kirchen statt. Sie haben jedoch die Möglichkeit, jeden Sonntag auf der Homepage der Ev. Kirchengemeinde Almersbach (www.kirche-almersbach.de) einen Online-Gottesdienst aus der Region Almersbach-Altenkirchen-Hamm-Hilgenroth zu erleben. Am Sonntag, 3. Mai 2020 findet ein Online-Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Hamm mit Pfarrer Prof. Dr. Dr. Michael Klein statt.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5
Bürozeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr, Tel. 02681-2864

E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de
Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12a, Tel. 02681-803963;
Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstr.), Asbach Gemeindebüro: Tel. 02683 949340

Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Alle Gemeindeveranstaltungen fallen zur Zeit aus.

Rufen Sie aber gerne die Kirchengemeinde an - wir melden uns und helfen, wo wir können und freuen uns, wenn Sie Kontakt zu uns halten. Und besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.evangelische-gemeinde.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach Liebe Gemeindeglieder,

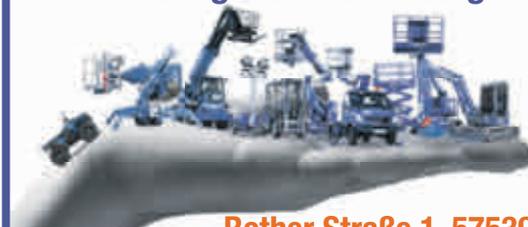
auch in Zeiten der Coronakrise gilt: **Kirche findet statt**. In der Ev. Kirchengemeinde Birnbach werden **Gottesdienste online** angeboten. Die **diakonischen Angebote** unserer Gemeinde gehen weiter. Ein Einkaufsservice wird angeboten und auch die „**Allgemeine Sozialberatung**“ wird nun telefonisch wöchentlich angeboten.

Wir beteiligen uns weiterhin an der Aktion „Wir halten uns fern und bleiben uns nah - Licht der Hoffnung“. Alle Gemeindeglieder, die sich beteiligen möchten, stellen um 19.00 Uhr eine Kerze als Licht der Hoffnung ans offene Fenster, während in der Kirche die Osterkerze entzündet wird.

Zum Klang der Glocken beten wir in ökumenischer Gemeinschaft für unsere Dörfer, unser Land und die Welt. Jeder in seiner Wohnung für sich. Beim gemeinsamen Vaterunser wissen wir uns mit allen verbunden und von Gott gehalten.

Die Evangelische Kirchengemeinde Birnbach bietet in Kooperation mit dem Edeka-Markt Jakobs in Weyerbusch einen **Einkaufsservice** für Menschen an, die ihre Wohnung nicht verlassen können oder sollen.

Ihr Partner für Mietgeräte in der Region!



Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-miet-service.de
kostenlose Miet Hotline ☎ 0800 092 99 70



BEYER - MIETSERVICE KG

Die Einkaufslisten können während der Öffnungszeiten des Gemeindebüros telefonisch durchgegeben werden. Dies ist **Montag und Dienstag von 8.30 - 12 Uhr unter der Telefonnummer 0178-81 77 148** möglich. Dort gibt es nähere Informationen. Freiwillige Helfer liefern die Ware dann einmal pro Woche - am Mittwoch nachmittag - an die Haustüre.

Wir laden dazu ein, sich an der **Aktion „Mutmachkarten“** zu beteiligen. Die Karten hängen am Seiteneingang der Birnbacher Kirche und am Eingang vor dem Gemeindezentrum Weyerbusch und können gerne mitgenommen werden. Wer mag, kann ihm/ihr wichtige Gedanken oder Wünsche dort niederschreiben und aufhängen. Bringen Sie dazu bitte Zettel und Stift mit.

Problematisch sind alleine die ausfallenden **Kollekten**, denn sie dienen Menschen in Not und helfen kirchliche Angebote aufrecht zu erhalten. Die Kollekten als Ausdruck tätiger Liebe und solidarischer Hilfe können aber auch in Zeiten der Corona-Pandemie entrichtet werden. Zum einen ist das online über das Spendenportal der KDBank möglich.

Unsere Homepage gibt den passenden Link dazu. Aber leider kann nicht jeder diese Möglichkeit nutzen. So bieten wir an, die Kollekte auf das Konto der Ev. Kirchengemeinde Birnbach (Sparkasse Westerwald-Sieg, IBAN DE 94 5735 1030 0000 0021 70, BIC MALA-DA51AKI) zu überweisen. Geben Sie bitte als Verwendungszweck an: „Kollekte Ev. Kirchengemeinde Birnbach „Datum“ „evtl. Kollektenzweck“. Wo kein Zweck angegeben wird, teilen wir die Kollekte hälftig in Klingelbeutel- (an den genannten Sonntagen für die Kirchliche Sozialstation Altenkirchen) und Ausgangskollekte: 26.04. Bildungs- und Begegnungsarbeit im Ausland, 03.05. Kirchliche Kinder- und Jugendarbeit, 10.05. Förderung der Kirchenmusik, 17.05. Vereinigte Evangelische Mission

Aktuelle Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Für Besucher ist das Gemeindebüro momentan geschlossen.

Sie erreichen uns: Mo, Mi, Fr - jeweils von 8.30 bis 13 Uhr, Tel. 02686-9872330 oder 02686/897690, Pfr. Turk ist erreichbar, Tel. 02686-9872334

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

Wenn durch behördliche Lockerungen wieder Gottesdienste möglich sind, wird auch der **Gottesdienst in Flammersfeld am Sonntag, um 10 Uhr**, gehalten. Bitte beachten sie hierzu die generellen Hinweise in Presse und Fernsehen.

Eine Predigt kann aber auf der Homepage der Kirchengemeinde (siehe unten) gelesen oder heruntergeladen werden. Auch besteht die Möglichkeit sich eine schriftliche Predigt im Gemeindebüro anzufordern.

Alle Einrichten der Kirchengemeinde sind weiterhin geschlossen.

Um trotzdem in Verbindung zu bleiben nehmen wir, bis wieder Gottesdienste stattfinden können, teil an der Aktion:

„Wir halten uns fern und bleiben uns nah - Licht der Hoffnung“

In diesen Tagen der notwendigen Isolation ist es besonders wichtig, Gemeinschaft im Glauben zu leben. Dies ist auch weiterhin möglich. Alle Gemeindeglieder, welche sich beteiligen möchten, stellen um 19.00 Uhr eine Kerze als Licht der Hoffnung ans offene Fenster, während in der Kirche um 19.00 Uhr die Osterkerze angezündet wird. Zum Klang der Glocken beten wir in ökumenischer Gemeinschaft.

Aktuelle Informationen erhalten sie auf der

Homepage der Kirchengemeinde www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de oder durch die Mitteilungen im Schaukasten bzw. an der Tür zum Gemeindehaus. Das Gemeindebüro ist zurzeit für Besuche geschlossen. Anfragen werden telefonisch dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr entgegen genommen und bearbeitet. Für seelsorgliche Gespräche steht Ihnen Pfarrer Volk unter Tel. 02681/1720 zur Verfügung.

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Aufgrund der Corona-Epidemie finden in der Kirchengemeinde Hilgenroth **bis auf Weiteres keine Gottesdienste** statt. Alle Veranstaltungen und Treffen sind abgesagt. Wir bitten um Verständnis. Es geht jetzt darum, z.B. über Telefon oder Internet in Verbindung zu bleiben. Die Kirchengemeinde Hilgenroth beteiligt sich an der Aktion „**Licht der Hoffnung**“. Jeden Abend um 19 Uhr rufen wir mit dem Läuten der Vaterunser-Glocke dazu auf, eine Kerze ins Fenster zu stellen, das Vater unser zu beten und fürbittend an die Menschen zu denken, die krank sind und die im Gesundheitswesen, in Heimen und in vielen anderen Berufen unter besonderem Druck stehen.

Regelmäßig gibt es auf der Homepage der Kirchengemeinde, auf Facebook und auf YouTube **Online-Andachten** und **-Gottesdienste**. Wir verweisen außerdem auf ähnliche Angebote unserer Nachbargemeinden Almersbach, Altenkirchen und Hamm.

An Sonn- und Feiertagen rufen unsere Glocken zum Gebet und zur Teilnahme an Gottesdiensten im Fernsehen oder in anderen Medien auf. *Bleiben wir in Verbindung!

Wenn Sie Seelsorge brauchen, können Sie jederzeit Pfarrer Volk anrufen.

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt. Bitte melden Sie sich telefonisch!

Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602;

e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg

Aufgrund der Corona-Epidemie finden in der Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg im Moment keine Gottesdienste statt. Alle Veranstaltungen und Treffen sind abgesagt, die Einrichtungen der Kirchengemeinde bleiben geschlossen. Um trotzdem in Verbindung zu bleiben nehmen wir teil an der Aktion:

„**Licht der Hoffnung**“

„Wir halten uns fern und bleiben uns nah - Licht der Hoffnung“

In diesen Tagen der notwendigen Isolation ist es besonders wichtig, Gemeinschaft im Glauben zu leben. Dies ist auch weiter möglich.

Alle Gemeindeglieder, welche sich beteiligen möchten, stellen um 19 Uhr eine Kerze als Licht der Hoffnung ans offene Fenster, während in den Kirchen Mehren und Schöneberg (von jeweils einer Person!) die Osterkerze entzündet wird. Zum Klang der Glocken beten wir in ökumenischer Gemeinschaft für unser Dorf, unser Land und die Welt. Jeder Haushalt für sich. Beim gemeinsamen Vaterunser wissen wir uns mit allen verbunden und von Gott gehalten.

Je mehr Gemeindeglieder sich anschließen, desto heller scheint das Licht der Hoffnung - in der Welt, für die Welt.

Helferkreis

Wir möchten von unserer Kirchengemeinde auch in dieser schwierigen und herausfordernden Zeit für Sie da sein und Sie nicht im Stich lassen. Aus diesem Grund bauen wir einen Kreis aus ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen auf, die bereit sind für Menschen, die Hilfe brauchen, einzukaufen oder Fahrten zur Apotheke zu übernehmen.

Interessierte werden gebeten sich in einem unserer Gemeindebüros (Mehren:02686/237; Schöneberg 02681/2912) oder direkt bei Pfarrer Bernd Melchert (Tel.: 0160/92354178) zu melden.

Ebenso möchten wir diejenigen, die Hilfe benötigen, auch bitten sich ohne Scheu ebenfalls im Gemeindebüro oder bei Pfarrer Bernd Melchert zu melden, damit die Hilfe dann organisiert werden kann.

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen und die Zuversicht, dass Gott uns auch in dieser schwierigen Zeit nicht allein lässt.

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist dienstags und donnerstags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft Katja Matern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: schoeneberg@ekir.de und mehren@ekir.de; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

Aus aktuellem Anlass finden derzeit bis auf weiteres keine Gottesdienste oder sonstige kirchliche Veranstaltungen statt.

Seelsorge

Wir möchten Sie in dieser schwierigen Situation mit Ihren Anliegen jeglicher Art und Sorgen nicht alleine lassen und stehen Ihnen zu seelsorgerischen Gesprächen zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an uns: Pfarrerin Ilona Fritz, Tel. 02680/1630, und Pfarrerin Elisabeth Huhn, Tel. 02680/241.

Wenn Sie eine Andacht per E-Mail erhalten möchten, wenden Sie sich bitte ebenfalls an Frau Huhn: Elisabeth.Huhn@ekhn.de

Gemeindebüro:

Unser Gemeindebüro ist vorerst für den Publikumsverkehr geschlossen. Selbstverständlich sind wir zu den regulären Öffnungszeiten (dienstags von 9 - 12 Uhr & 15 - 18 Uhr; donnerstags 9 - 12 Uhr) telefonisch oder per Mail für Sie erreichbar: 02680/989114 - Kirchengemeinde.Wahlrod@ekhn.de

Wir wissen derzeit nicht, wie lange wir diesen Zustand aufrechterhalten müssen, deshalb wurde bewusst kein Zieldatum gesetzt.

Sie sind eingeladen zum Abendgebet; Vorschläge finden Sie auf der **Webseite der Ev. Willkommensgemeinde Freichrachdorf-Roßbach**. Die Textvorschläge liegen ausgedruckt im Dorfladen Wahlrod, Hehlinger Hof und Metzgerei Schnug.

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548; E-Mail: buero@wwkirche.de

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au

Gottesdienste

Am Donnerstag, 16. April 2020, teilte uns unser Generalvikar Dr. Markus Hofmann folgendes mit:

Mit Spannung haben wir die Ergebnisse der Gespräche zum weiteren Vorgehen in der Corona-Pandemie erwartet und mit einer gewissen Enttäuschung den bisherigen Stand für den Umgang mit öffentlichen Gottesdiensten zur Kenntnis genommen. Wir werden selbstverständlich weiterhin darauf hinwirken, dass öffentliche Gottesdienste unter Beachtung von Hygieneregeln wieder möglich sein werden. **Sobald konkrete Lockerungen und damit verbundene Auflagen feststehen, werden wir Sie umgehend informieren.** Bis dahin müssen die bisher geltenden Vorgehensweisen leider aufrechterhalten werden.

Sie haben die Möglichkeit, Gottesdienste unserer Gemeinde im Internet über „youtube“ oder „facebook“ zu verfolgen. Den Link finden Sie auf unserer Homepage www.WWKirche.de

Klicken Sie auf die Schaltfläche (braunes Feld) Gottesdienste. Auf Wunsch senden wir Ihnen die Aufzeichnung auf DVD nach Hause.

Öffnungszeiten der Kirchen

Unsere Kirchen sind in der Regel tagsüber für ein persönliches Gebet oder zum Anzünden einer Kerze geöffnet. Die ausliegenden Gebetszettel dürfen Sie gerne mitnehmen.

Pfarrbüro

Die Büros bleiben weiterhin für Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind aber telefonisch erreichbar (02681/5267 oder 02682/235).

Dankeschö für die Nachbarschaftshilfe unter der Hotline 02681 / 52 67 oder 02682 / 2 35

Es haben sich am Nachbarschafts-Hilfetelefon viele Menschen gemeldet, die bereit sind zu helfen. Einige sind auch bereits im Einsatz - am Telefon, als Einkaufsdienst, bei der Lebensmittelausgabe usw. Ein positives Bild in einer schwierigen Zeit. Ein herzliches Dankeschön dafür. Und zugleich die Bitte, sich auch weiterhin am Nachbarschaftshilfetelefon zu melden - wenn Sie helfen möchten oder Hilfe benötigen:

(02681 / 52 67 oder 02682 / 2 35) Mo. bis Fr. 9 bis 17 Uhr.

Informationen

Aktuelle Informationen erhalten Sie zu jeder Zeit auf unserer Homepage www.WWKirche.de oder unter 02681 / 5267 oder 02682 / 235.

■ Katholische Pfarreiengemeinschaft Horhausen - Neustadt - Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638

eMail: pfarrei-neustadt@mx.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Mo, Di, Do, Fr 9 - 12 Uhr, mittwochs geschlossen

Pfarrbüro Horhausen: Tel. 02687/1050

eMail: pfarrei-horhausen@t-online.de

Mo, Di, Mi, Do 9 - 11.30 Uhr, freitags geschlossen

Bolivienkleidersammlung

Die für den 9. Mai geplante Bolivienkleidersammlung muss leider ausfallen. Heben Sie wenn möglich Ihre Kleiderspenden für das nächste Jahr auf.

Die kfd Neustadt informiert:

kfd Diözesanverband Trier im Internet unter: www.kfd-trier.de

Unsere diesjährige geplante Halbtagswallfahrt

die am 12. Mai stattfinden sollte, fällt wegen der Ansteckungsgefahr durch das Coronavirus aus.

Ebenso ruhen bis auf weiteres alle Aktivitäten der kfd Neustadt.

Information der Seniorenakademie Horhausen

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren der Seniorenakademie der katholischen Pfarrgemeinde St. Maria Magdalena Horhausen, aufgrund der Ausbreitung des Corona-Virus sind sowohl das öffentliche als auch das kirchliche Leben von starken Einschränkungen betroffen. Auch der Vorbereitungskreis der Seniorenakademie ist sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung in dieser absoluten Ausnahmesituation bewusst. Wir alle sind aufgerufen, sich und andere durch persönliche Einschränkungen und besondere Maßnahmen so gut wie möglich zu schützen. Der Vorbereitungskreis hat daher entschieden, auch den für **Mittwoch, 13. Mai**, geplanten Nachmittag rund um das Thema „Maiglöckchen“ **abzusagen**. Ob der für den 10. Juni geplante Nachmittag „Röslein auf der Heide - Juni, der Rosenmonat“ stattfinden kann, hängt davon ab, wie sich die Situation hinsichtlich der Pandemie in den kommenden Wochen zeigt. Wir werden Sie über die Entscheidung hinsichtlich der Veranstaltung rechtzeitig informieren.

■ St. Antonius, Oberlahr Nähen in der Krise

In den vergangenen drei Wochen haben viele fleißige Näherinnen aus unserem Seelsorgebereich fast 300 Behelfs-Masken genäht. Diese Masken wurden dann hier vor Ort an Stellen und Personen ausgegeben, die sie im Moment gut brauchen können. Auch wenn es sich nicht um medizinische Masken handelt, die einen Schutz gegen eine Ansteckung bieten, so können sie doch helfen, andere Personen zu schützen. Als solche sind sie dankbar angenommen worden, um halbwegs geregelte Abläufe aufrechterhalten zu können. Darum möchten wir auf diesem Wege den fleißigen Näherinnen ganz herzlich danken! Sie haben spontan und mit großem Einfallsreichtum einen Beitrag geleistet, dass andere in Zeiten der Corona-Krise ihre Aufgaben weiterhin wahrnehmen konnten.

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen Gottesdienste trotz Corona-Krise

Jehovas Zeugen haben frühzeitig reagiert und bieten die Möglichkeit, Gottesdienste trotz Quarantäne gemeinsam zu erleben. Das bundesweite Versammlungsverbot stellt viele Kirchen und Gemeinden vor eine große Herausforderung. Jehovas Zeugen haben auf die neue Situation innovativ reagiert.

Gottesdienst per Videokonferenz

Bereits seit 2013 bietet die ortsansässige Gemeinde von Jehovas Zeugen kranken Personen, die kurzzeitig oder langfristig keine Gottesdienste besuchen können, die Möglichkeit an, diese per Telefonkonferenz mitzuverfolgen. Da aufgrund der aktuellen Pandemie jedoch alle Gemeindeglieder ihren Gottesdiensten physisch fernbleiben müssen, gehen sie nun einen Schritt weiter: Sie streamen ihre Gottesdienste per Videokonferenz.

Zusammen ist man weniger allein

Dank moderner Apps können so alle Mitglieder wie gewohnt an ihren Gottesdiensten teilnehmen. Dank Audio- und Videoübertragung bieten diese Konferenzen außerdem die Möglichkeit zum Austausch. Vor allem den Älteren wurde mit viel Geduld die neue Technik nähergebracht - und das mit Erfolg! So fühlen auch die derzeit besonders betroffenen Personen, dass sie in der Krise nicht allein sind.

Weitere Hinweise und Informationen sowie das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf der Webseite jw.org

Kontakt: Versammlung Altenkirchen, Tel. 02681/984870

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen | www.friends-of-jesus.de

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen
von Altenkirchen,

schon eine Weile befinden wir uns im Shut-Down. Wir als Friends of Jesus bleiben jedoch weiterhin für Sie erreichbar - wenn Sie praktische Hilfe benötigen oder ein Gespräch suchen, sind wir gerne unter der Tel. **02681 / 950890** zu erreichen.

Wir beten und hoffen, dass Sie gesund bleiben.

Ihre Friends of Jesus



**ABFLUSS
VERSTOPFT ?**

Kanal-Service GmbH
Schmidt & Hassel
seit 1974

- Abfluss-, Rohr- u. Kanalreinigung
- Rohr- u. Kanal-Fernsehuntersuchung
- Öl- u. Fettabscheiderentsorgung

Weyerbusch ☎ (0 26 86) **95 250**

www.sh-kanal.de

Aufgrund der aktuellen Situation bleibt unser Begegnungscafé ‚friends‘ vorerst noch geschlossen. Wir vermissen unsere Gäste und freuen uns, Sie/Euch hoffentlich bald wieder zu sehen.

Kontakt:

Bürozeiten: Mo. 15.30 - 18 Uhr, Do. 9 - 13.30 & 16.30 - 18 Uhr, Tel. 02681/95089, | E-Mail info@friends-of-jesus.de

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

Gottesdienst und weitere Veranstaltungen fallen bis auf Weiteres aus. Alternativ bieten wir **sonntags ab 10 Uhr einen Online-Gottesdienst** an. Herzliche Einladung.

Gerne können Sie unseren aktuellen Newsletter abonnieren um auf dem aktuellsten Stand zu sein: www.efg-woelmersen.de

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter

www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681 70942.

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblener Straße 4 (2. Stock)

Aufgrund gegenwärtiger Lage fallen alle Veranstaltungen bis auf weiteres aus.

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.feg-altenkirchen.de

Für Gespräche und weitere Unterstützung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Pastor: Alex Breikreuz alex.breikreuz@feg-altenkirchen.de, Tel 02681-9845404

■ Neupostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 03.05.2020, 10 Uhr Video-Gottesdienst aus Dortmund, zu empfangen auf YouTube zu Hause im Wohnzimmer.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen.

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ SG Altenkirchen/Neitersen



Weichen für die Zukunft gestellt -

Torsten Gerhardt bleibt Rheinlandliga-Coach

Auch in der jetzigen komplizierten Zeit, wo der Spielbetrieb des runden Leders „auf Eis gelegt“ ist, tagt der Vorstand der SG Altenkirchen/Neitersen und steckt Perspektiven für die Zukunft ab. Unter Einhaltung der üblichen und aktuellen Vorsichtsmaßnahmen begrüßte der SG-Vorsitzende Marco Schütz die Vorstandsmitglieder zu einer wichtigen Sitzung auf der altherwürdigen Emma in Neitersen. Schon seit dem Frühjahr laufen die Kaderplanungen auf Hochtouren. Erfreulich aus dem Seniorenbereich ist die Tatsache, dass der engagierte Trainer Torsten Gerhardt weiter die Geschicke der ersten Rheinlandliga-Seniorenmannschaft lenkt.



„Ein Mann - ein Wort“ - Torsten Gerhardt lenkt auch weiterhin die Geschicke der ersten Rheinlandliga-Seniorenmannschaft.

Ihm zur Seite steht der von Ahrbach gewechselte Kai Schröder als Torwarttrainer. Kai Schröder widmet sich zudem als Torwartcoach den jungen Keepern der JSG-Jugend. Bei der zweiten Seniorenmannschaft fungieren Nico Hees und Robin Cousin als Trainer-Duo. Die bisher erfolgreiche und kontinuierliche Jugend-

und Nachwuchsarbeit soll auch künftig ihre Früchte tragen. Ziel des Vereins ist es, die „talentierten Eigengewächse“ erfolgreich in den Seniorenbereich zu integrieren. Aufgrund der derzeit allgemeinen „wirtschaftlichen Schräglage“ hat der SG-Förderverein vielversprechende Projekte zur „Corona-Soforthilfe-Unterstützung“ in petto. Für den Jugendsektor zog Jugendleiter Markus Schuster allgemein erfreuliche Bilanzen. Lediglich im A- und B-Jugendbereich ist die abschließende Trainerfrage zu klären.

Marco Schütz gab das Fazit, untermauert von einer hoffentlich bald besseren allgemeinen sportlichen und wirtschaftlichen Situation und verbunden mit den besten Wünschen zur persönlichen Gesundheit aller Mitglieder, Spieler, Trainer, Betreuer und Funktionäre: „Insgesamt befinden wir uns auf einem guten Weg, den wir gemeinsam mit vereinten und engagierten Kräften im Hinblick auf eine sportlich-harmonische und zufriedenstellende Zukunft, angehen sollten“.

■ Förderverein ProJu e.V. Altenkirchen Förderverein spendet dem KOMPA einen Kleinbus

Der unermüdete Förderverein ProJu e.V. hat einen Fiat Scudo für den Bereich „MaJa“ des KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen angeschafft.

MaJa ist die Abkürzung für aufsuchende Kinder- und Jugendarbeit und Streetwork. Zurzeit beschränkt sich das KOMPA-Team draußen auf Einzelgespräche mit großem Sicherheitsabstand und Onlineangebote für Kinder und Jugendliche. Nach der Zeit der Coronakontaktverbote können die Mitarbeitenden aber wieder die Plätze in AK und Umgebung aufsuchen, wo sich Jugendliche und Kinder in größeren Gruppen treffen, so z.B. am Konrad-Adenauer-Platz, was sie bislang bereits erfolgreich mit einem kleinen Bollerwagen und mit dem Fahrrad gemacht haben.



Aber nicht nur, wenn es regnet und kalt ist, hat das MaJa-Team jetzt die Möglichkeit kleine Gruppen oder Einzelne zu Gesprächen, Spielen, kostenlosem Obst und alkoholfreien Getränken in das neue Büschen einzuladen. Das ist ein wunderbarer Zugewinn für die soziale Arbeit des KOMPA. Ein herzlicher Dank gilt den ProJu-Mitgliedern und allen, die dem Verein zudem Beiträge gespendet haben. Wer das Projekt unterstützen und mithelfen möchte, laufende Kosten, Innenausbau u.s.w. mit zu finanzieren, kann das über den Förderverein direkt tun (Infos unter 02681-5899) oder über „www.skwws-heimatliebe.de/project/ein-auto-für-die-maja“ spenden.

Projekt unterstützen und mithelfen möchte, laufende Kosten, Innenausbau u.s.w. mit zu finanzieren, kann das über den Förderverein direkt tun (Infos unter 02681-5899) oder über „www.skwws-heimatliebe.de/project/ein-auto-für-die-maja“ spenden.

■ Schützenfest vom SV Leuzbach-Bergenhäuser abgesagt



Die Aussage seitens der Bundesregierung und den Ministerpräsidenten*innen der Bundesländer in der vergangenen Woche, dass Großveranstaltungen bis zum 31.08.2020 untersagt sind, nahm der Vorstand zum Anlass, über die Durchführung des Schützenfestes 2020 zu sprechen. Obwohl es nicht eindeutig definiert ist, was eine Großveranstaltung ist, war der Vorstand während der Telefonschleife allesamt einer Meinung, dass man kein Schützenfest feiern kann. Man hat als Gastgeber

eine Verantwortung gegenüber den Festbesuchern. Es wäre nicht zu gewährleisten gewesen, dass garantiert werden könnte, dass es zu keinen Ansteckungen kommt.

Hinzu kommt, dass ein Schützenfest heutzutage nicht ohne Sponsoren durchgeführt werden kann. Hier stellt die aktuelle Situation wahrscheinlich viele Sponsoren vor regelrechte wirtschaftliche Herausforderungen. Wir alle entnehmen den Medien, dass sich Firmen aufgrund von Auftragseinbrüchen, Kurzarbeit, Schließungen etc. mit finanziellen Engpässen auseinandersetzen oder sogar Arbeitsplätze aufkündigen müssen.

Vor einem solchen Hintergrund macht das Feiern auch keinen Spaß. Schweren Herzens kam somit der Entschluss zustande, dass in diesem Jahr das traditionelle Schützenfest zu Pfingsten in Leuzbach nicht stattfinden kann. Positiv kann aber bemerkt werden, dass sich das amtierende Königspaar Frank I und Königin Rosi bereit erklärt hat, die Regentschaft um ein weiteres Jahr zu verlängern. Somit kommen sie dann auch in ihren verdienten Genuss, dass sie Pfingsten 2021 ihr Schützenfest in Leuzbach feiern können.

■ Dorfverschönerungsverein Berzhäuser/Strickhäuser Maifeuer 2020 abgesagt

An alle Mitglieder der Dorfverschönerungsvereins Berzhäuser/Strickhäuser und Bewohner der Gemeinden Berzhäuser und Strickhäuser, leider wird es in diesem Jahr aufgrund der aktuellen Lage kein Maifeuer auf dem Spielplatz geben.

■ Nachbarschaftshilfe Flammersfeld informiert über Veranstaltungen

In den letzten Wochen hat uns die Corona-Pandemie beschäftigt. Auch die Nachbarschaftshilfe Flammersfeld beobachtet das Geschehen aufmerksam und muss nun einige Veranstaltungen absagen.

Die Bundesregierung hat sich mit den Regierungschefinnen und Regierungschef der Bundesländer angesichts der Corona-Epidemie auf weitgehende Leitlinien zum einheitlichen Vorgehen zur weiteren Beschränkung von sozialen Kontakten im öffentlichen Bereich verständigt. Die Reduzierung von Kontakten steht im Vordergrund zum Schutz von anderen und sich selbst. Wir alle können mithelfen - Bleiben Sie zu Hause!

Abgabe

Um die Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen, wird die Nachbarschaftshilfe im Sinne einer Prävention bis zum 31.07.2020 alle angekündigten Veranstaltungen (Schiffstour, Spargelfahrt und Sommerfest) aussetzen! Ob eine Verlängerung und Absage weiterer Veranstaltungen erforderlich werden, bleibt abzuwarten.

Gerne können Sie sich bei der Vorsitzenden Hella Becker unter Tel. 02685/9879323 erkundigen.

Wir bedauern diese Einschränkungen und bitten um Ihr Verständnis.

■ Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen - Fußball - Ehemaliger Trainer Peter Litzinger feierte 70. Geburtstag



Der ehemalige Trainer der Wiedbachtaler Sportfreunde, Peter Litzinger, feierte seinen stolzen 70. Geburtstag. Im Jahr 2000 coachte der Jubilar erstmals die in der damaligen Landesliga spielende erste Mannschaft.

Das Trainerergestein sorgte für derart Stabilität, dass sich die Truppe seinerzeit den Klassenerhalt sicherte. Sein Engagement war vorbildlich, und so organisierte er Freundschaftsspiele in Leverkusen sowie weitere diverse Besuche in der BayArena.

Durch seine kameradschaftliche und gesellige Art sorgte der Jubilar für eine fruchtbare Entwicklung des gesamten Vereins. Ein besonderes Augenmerk richtete der Coach auch auf die zweite Senioren-Garnitur sowie die Jugendabteilung. Somit setzte er jederzeit Impulse für den Gesamtverein und nicht nur für das von ihm trainierte Team. 2003 erfolgte ein kurzer Abstecher zu seinem zweiten Lieblingsverein, der SG Eintracht Guckheim, bevor er zwei Jahre später wieder als Trainer der zweiten Mannschaft auf der WSN-Trainerbank saß.

Viel Fingerspitzengefühl bewies er im Umgang mit dem Nachwuchs und der Jugendabteilung, so dass er eine Runde der Relegation der A-Jugend leitete. Die WSN-Traditionself wird seit Gründung ebenfalls von dem Sportkameraden Peter Litzinger trainiert. Hier zeigt sich einmal mehr das große soziale Engagement des WSN von und mit Peter Litzinger.

Einige Spiele gegen die Lotto-Elf sowie gegen Schalke 04 waren die Highlights. Peter Litzinger ist bis zum heutigen Tage ab und an für den WSN aktiv. Der Jubilar war nicht nur Trainer, sondern ein „echter Typ und Fußball-Original“ mit tollen Kontakten und Facetten. Dabei hatte er stets den gesamten Verein und die Organisation sowie die Wirtschaftlichkeit im Fokus.

Auch die freundschaftliche und sehr kollegiale Zusammenarbeit mit den vielen ehrenamtlichen Helfern und Vorstandsmitgliedern war bezeichnend.

Bei seinen Schützlingen war er aufgrund seiner vorbildlichen Fürsorgepflicht sehr beliebt. „P.L.“ ist ganz einfach ein Markenzeichen der Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen, und dies, weit über die regionalen Grenzen hinaus.

■ Angelsportverein Niedererbach e. V.



Vatertagsangeln fällt aus!

Liebe Angelfreunde, bedingt durch die Corona-Pandemie fällt unser Vatertagsangeln am 21.05.2020 aus.

Wir bitten um Verständnis!

■ SSV Weyerbusch Kein Pfingstturnier 2020!



Aufgrund der aktuellen Gegebenheiten hat sich der SSV Weyerbusch dazu entschlossen, sein traditionelles Pfingstturnier abzusagen.

Wir danken allen Mannschaften und Vereinen, die sich bereits angemeldet haben und hoffen, dass wir Euch 2021 wieder bei

uns in Weyerbusch begrüßen können.

Bleibt gesund und bis bald!



GStB
Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

Wiederaufnahme des Schulbetriebs zentrale Herausforderung

Die schrittweise Wiederaufnahme des Schulbetriebes ist ein wichtiger Schritt, um das öffentliche Leben wieder behutsam in Gang zu bringen. Hierbei muss der Gesundheitsschutz von Schüler*innen, Lehrkräften und Personal immer höchste Priorität haben. Dies wird sich nicht von heute auf morgen umsetzen lassen. Die Wiederaufnahmevorbereitungen sind für die Kommunen als Schulträger eine zentrale Herausforderung.

Da manche Schulen gerade auch im Sanitärbereich nicht im besten Zustand sind, müssen ggf. kurzfristige Renovierungsarbeiten durchgeführt, die Räume durch Umstellung von Tischen und Stühlen vorbereitet und ausreichend Desinfektionsmittel, Papiertücher etc. beschafft werden. Die Zeitspanne bis zum Teilschulbetrieb wird dringend gebraucht und muss konsequent genutzt werden.

Wissenswertes

Energiespar-Tipps der Verbraucherzentrale RLP für das Home-Office

(Teil 1)

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz gibt Tipps, um im Home-Office Strom zu sparen. In einer dreiteiligen Serie werden Tipps zu verschiedenen Bereichen im Haushalt gegeben, die während des Arbeitens von zuhause stärker beansprucht werden.

Computer: Beim Computer beeinflusst die Bauart und die Leistungsfähigkeit den Stromverbrauch erheblich. So verbraucht ein Standard-Laptop für typische Büroanwendungen während eines achtstündigen Arbeitstages im Dauerbetrieb etwa eine Fünftel Kilowattstunde. Bei einem etwa gleichstarken Desktop-PC (bezeichnet meist ein stehendes Computergehäuse mit einem separat stehenden Bildschirm) darf mit dem dreifachen Verbrauch gerechnet werden. In 6 Wochen Home-Office macht das 2 Euro Stromkosten beim Laptop und 6 Euro beim Desktop-PC. Hoch gerüstete Gamer-PCs sollten nicht über einen längeren Zeitraum im Home-Office verwendet werden. Deren wesentlich höhere Leistungsfähigkeit führt auch bei Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Surfen im Internet zu höherem Verbrauch. Im Vergleich zu einem niedriger ausgestatteten Desktop-PC sollte dieser noch mal mit 70 Prozent mehr, also mit rund 10 Euro in 6 Wochen, kalkuliert werden. In Arbeitspausen sollte jeder PC in den Energiesparmodus versetzt werden, dann verringert sich der Verbrauch bereits deutlich.

Router: Zu richtigen Großverbrauchern von Strom sind Router geworden. Sie verbinden den PC in der Regel über eine WLAN-Verbindung mit dem Internet. Auch deren Verbrauch lässt sich verringern. Bei vielen Modellen lassen sich die Datenübertragungsfunktionen zeitlich begrenzen und bspw. nachts abschalten. Wer nachts außerdem WLAN-Empfänger (PC, Handy, Smart TV) komplett ausschaltet, verringert damit auch den Stromverbrauch des Routers. Gleiches gilt für Repeater. Telefonische Beratungstermine können unter 0800 - 60 75 600 vereinbart werden.

Die Telefonische Beratung ist kostenfrei. Die nächsten Beratungstermine der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 28.05.20, von 12 - 18 Uhr**, statt.

Die Beratungen werden telefonisch durchgeführt. Eine Terminvereinbarung ist dafür erforderlich unter 0800 / 60 75 600 (kostenlos).

Onlineberatung

Anfragen oder digitalisierte Unterlagen in Zusammenhang mit der Telefonberatung können auch per E-Mail an energie@vz-rlp.de übermittelt werden.



Küchen zum Verlieben

VON VINTAGE BIS GRIFFLOS-MODERN

über 35 Jahre

56414 Wallmerod
Telefon: 064 35 70 33
www.gorn-kuechen.de

GORN
DIE KÜCHEN-IDEE

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

Altenkirchen
Wiedstr. 1

Fa. W. Welker - Das Handwerker-Haus
Meisterbetrieb für Fliesenarbeiten
Fachbetrieb für Wasserschadensanierung
Feuchtemessungen, Bautrocknung, Schimmelpilzbeseitigung
Leckortung an Wasserleitungen
Altenkirchener Str. 8, 57639 Neitzert, Tel. 02684-7498
wiwelker@web.de

Wir „legen“ Ihnen zu Füßen

Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung
Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden

Hartwig Hommer
anerkannter, geprüfter Bodenleger
Telefon 0 26 81 / 26 98 · Fax 0 26 81 / 98 61 66
www.bodenbelaege-hommer.de
Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach

SOHNIUS FRISCHDIENST

Wir beliefern Sie frisch und regional!

- Obst & Gemüse
- Molkereiprodukte
- Feinkost
- Tiefkühlkost
- Getränke
- und vieles mehr...

Infos unter: www.sohnius.net

Lieferservice auch für Privatkunden!

Sohnius Frischdienst GmbH
56593 Horhausen, Tel. 02687/928660

Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung mit **Garantieleistung**.

Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 0 27 42 / 9118 27 oder 0171 / 4 44 40 46 · E-Mail: juergenpritz@t-online.de

REIFENFACHBETRIEB

KFZ-Meisterwerkstatt Autoteileshop Aluräder

Höfer

Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

REIFEN HÖFER GMBH
Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitefeld
Telefon 0 27 43 / 21 90 oder 9328670 · Fax 4668
www.reifen-hoefer.de
Öffnungsz.: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



Bender & Bender Immobilien Gruppe



Familie mit Kind sucht gepflegtes Wohnhaus mit Garage und schönem Garten in ruhiger Wohnlage! **Rufen Sie unverbindlich an!**

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 78 99 70 • www.bender-immobilien.de

Verbrauchs- oder Bedarfsausweis

Wer Haus oder Wohnung verkaufen möchte, braucht einen Energieausweis. So sieht es der Gesetzgeber vor. Mit diesem Dokument können Kaufinteressenten das Gebäude nach energetischen Gesichtspunkten bewerten, da der Energieaus-

weis die entsprechenden Werte zeigt. So können potenzielle Käufer die zu erwartenden Heizkosten grob einschätzen. Abhängig von Baujahr und Immobiliengröße benötigen Verkäufer entweder einen Verbrauchsausweis oder einen Bedarfsausweis.



Immobilienvermarktung
mit Herz und Verstand!

Ich bin auch in schwierigen
Zeiten für Sie da!



Nadine Heuser
Betriebswirtin (VWA)
Auf den Drieschern 9
57627 Gehlert

Telefon: 026 62 88 79-452
Telefax: 026 62 88 79-454
E-Mail: immobilienzeit@online.de
www.immobilienzeit-heuser.de

anzeigen.wittich.de

Im Vertrag schriftlich fixieren

Bezeichnungen wie „barrierearm“ oder „rollstuhlgerecht“, „alten-“ oder „behindertengerecht“ sollten Bauherren in Angeboten oder Prospekten nicht trauen, wenn es um den barrierefreien Bau oder Umbau der eigenen vier Wände geht.

Denn all diese Begriffe sind nicht definiert und beschreiben keinen verbindlichen Standard. In der Regel handelt es sich dabei um Marketinginstrumente ohne verbindliche Aussagekraft. Deshalb sollte in einem Angebot

die Beschreibung „barrierefrei“ detailliert aufgeführt und verbindlich vereinbart werden, denn auch dieser Begriff besitzt keine Rechtskraft für ein Bauvorhaben. Ob beim Neubau oder Umbau: Wichtig ist es, die gewünschten Anforderungen und Ausstattungen im Vertrag zu fixieren. Die Zielvorgabe für barrierefreies Bauen und Umbauen sind aus der Norm DIN 18040 „Barrierefreies Planen und Bauen – Planungsgrundlagen“ abzuleiten.

Quelle: Bauherren-Schutzbund

Keine Leistung ohne Bürgschaft

Eine Bauherrenbürgschaft wird häufig bei Bauwerkverträgen mit Ratenzahlung nach Baufortschritt angefordert. Sofern die Bürgschaft nicht rechtzeitig vor Baubeginn gestellt wird, ist der Auftragnehmer häufig gemäß den Vertragsbedingungen von der Leistungserbringung befreit: Er muss mit den Arbeiten also

nicht beginnen, bevor er die Bauherrenbürgschaft zur Absicherung der Zahlungsverpflichtungen aus dem Werkvertrag erhalten hat. Mehr Informationen zum Thema Bauherrenbürgschaft gibt es beispielsweise bei der Schutzgemeinschaft für Baufinanzierung unter www.bauherren-buergschaft.de. *dj*

Zu vermieten:

Altenkirchen, Bahnhofstr. 34, ab sofort
III. OG, 1 ZDB, Aufzug, 31,80 m² Wfl.,
KM 235,00 + NK + 2 MM Kaution,
Bj. 1981, Verbrauchsausw., Strom, 70,5 kWh.

Altenkirchen, Bahnhofstr. 34, ab sofort
II. OG, 2,5 ZKDB, Balkon, Aufzug, 81,50 m² Wfl.,
KM 400,00 + NK + 2 MM Kaution,
Bj. 1981, Verbrauchsausw., Gas, 70,5 kWh.

Flammersfeld, Südstr. 5, ab sofort
EG, 3 ZKDB, Balkon, 79,97 m² Wfl.,
KM 400 + NK + 2 MM Kaution,
Bj. 1991, Verbrauchsausw. Gas, 107,6 kWh.

Grundstücksgemeinschaft
M. Schneider & O. Bitzer
57614 Stürzelbach, Waldstraße 14
Telefon: 02681/982599 oder 0151/15544014

Bauherren dürfen jetzt nicht überzahlen

In der aktuellen Situation ist es nicht auszuschließen, dass existenzbedrohte Firmen verfrüht mit Zahlungsforderungen an die Bauherren herantreten. Deshalb gilt mehr denn je: Bauherren sollten bei ihrem Zahlungsplan den Baufortschritt im Blick behalten.

Ratenzahlungen dürfen immer erst nach erbrachter Leistung fällig werden. Ihre Höhe muss laut Gesetz dem Wert der vom Unternehmer erbrachten und

nach dem Vertrag geschuldeten Leistungen auf der Baustelle entsprechen.

Florian Becker, Geschäftsführer des Bauherren-Schutzbund, verweist auf die Risiken einer Überzahlung: „Zahlen Bauherren mehr als die erbrachte Bauleistung, haben sie bei auftretenden Mängeln kein Druckmittel zur Beseitigung zur Verfügung. Im Falle einer möglichen Insolvenz wäre das zu viel bezahlte Geld weg.“

Sie brauchen ein Schlüsselerlebnis?
Sie wollen bauen?

Ein Blick bei

Immobilienwelt

in Ihrer Wochenzeitung lohnt sich!

- Anzeige -

EAM-Stiftung: Natur- und Umweltschutz sowie Kunst und Kultur im Fokus

Regionalversorger vergibt 50.000 Euro für gemeinnützige Projekte – Vereine und Initiativen können sich bis zum 30. Juni bewerben

Von Baumpflanzaktionen über Gewässersanierung bis hin zu Kultur- und Musikfestivals: In diesem Jahr fördert die EAM-Stiftung Projekte, bei denen der „Natur- und Umweltschutz“ sowie „Kunst und Kultur“ unterstützt werden. Ab sofort können sich gemeinnützige Vereine oder Initiativen bis zum 30. Juni unter www.EAM.de um die Fördermittel bewerben. Bereits zum 15. Mal öffnet die EAM-Stiftung ihren Fördertopf – in diesem Jahr vergibt der kommunale Energieversorger insgesamt 50.000 Euro.

Sie engagieren sich in einem Landschaftspflegeverein oder einer Naturschutzgruppe? Sie sind in einem Imkerverein tätig und tragen zur Erhaltung bedrohter Pflanzen- und Tierarten bei? Sie sorgen in einem Dorfmuseum für kulturelle Vielfalt in Ihrem Ort oder arbeiten in einem Musikverein mit? Wie auch immer Sie sich einbringen, Ihre Bewerbung ist bei der EAM-Stiftung willkommen. „Das Thema Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit“, sagt EAM-Geschäftsführer Georg von Meibom. „Wir haben den Schwerpunkt in diesem Jahr vor dem Hintergrund gewählt, dass der Erhalt der Natur und Umwelt jeden von uns betrifft und wir alle einen Teil zum Schutz des Klimas beitragen können. Mit unserer Stiftung fördern wir seit vielen Jahren sozial engagierte Vereine, die durch ihre gemeinnützige Arbeit die Lebenssituation zahlreicher Menschen in der Region verbessern.“

Landrat Winfried Becker (Schwalm-Eder-Kreis) hofft als Vorsitzender des Stiftungskuratoriums wieder auf großes Interesse. „Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch in diesem Jahr zahlreiche interessante Förderanträge aus dem EAM-Geschäftsgebiet in Hessen, Südniedersachsen,



EAM-Stiftung 2020: Der Erhalt der Natur und Umwelt ist in diesem Jahr ein Themenschwerpunkt.

Ostwestfalen, Westthüringen und Rheinland-Pfalz erhalten“, erklärt Becker. „Jeder Verein hat mit seinem Projektvorschlag eine Chance, am Ende zu den Preisträgern zu gehören, die das Stiftungskuratorium in einer intensiven Sichtung auswählen wird.“

Wichtige Informationen für die Bewerbung

Das Online-Bewerbungsformular und alle notwendigen Informationen zur Ausschreibung finden Bewerber im Internet unter www.EAM.de. Bewerbungsschluss ist am 30. Juni 2020. Die eingereichten Projekte müssen sich ausschließlich auf die Themenschwerpunkte „Natur- und Umweltschutz“ oder „Kunst und Kultur“ beziehen. Die Ausschreibung der EAM-Stiftung gilt für gemeinnützige Körperschaften (Vereine, Fördervereine, Verbände) aus dem Geschäftsgebiet der EAM.



Kontakt:

Bei Fragen können sich Interessierte direkt an Nicole Sprenger von der EAM wenden, Tel.: 0561 933-1015, E-Mail: Nicole.Sprenger@EAM.de

Diese Preise sind der
Wahnsinn!

Jetzt
**günstig
online drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

*Als die Kraft zu Ende ging,
war die Erlösung eine Gnade.*

Nach einem Leben voller Liebe und Güte nahm Gott,
der Herr, unsere liebe Mutter und Oma

Adele Saßmannshausen

geb. Bergisch
* 22.12.1929 † 18.04.2020

im Alter von 90 Jahren zu sich in sein Himmelreich.



In stiller Trauer deine Söhne
Gerd Saßmannshausen
Jürgen Saßmannshausen
Enkel Thomas Saßmannshausen
mit Familien
sowie alle Hinterbliebenen

57614 Fluterschen, den 18.04.2020
Talstraße 2

Aufgrund der aktuellen Situation fand die Beisetzung im engsten
Familienkreis statt.

Trennung ist unser Los, Wiedersehen ist unsere Hoffnung.
So bitter der Tod ist, die Liebe vermag er nicht zu scheiden.

Aus dem Leben ist er zwar geschieden,
aber nicht aus unserem Leben;
denn wie vermöchten wir ihn tot zu wähen,
der so lebendig unserem
Herzen innewohnt!

Aurelius Augustinus



*Und immer sind da Spuren
deines Lebens, Gedanken, Bilder,
Augenblicke und Gefühle, die an
dich erinnern und uns glauben
lassen, dass du bei uns bist.*

Karin Hahmann

geb. Weiß
* 10.09.1947
† 19.03.2020

Wir möchten uns bei allen, die
uns in der Zeit des Abschied-
nehmens und in der Zeit der
Trauer begleitet und uns auf so
vielfältige und liebevolle Weise
bedacht haben, sehr herzlich
bedanken.

Es ist schön zu wissen, dass
man auch diesen Weg nicht
alleine gehen muss.

Tanja und Karsten
mit Benjamin, Dennis
und Jana
Nicole und Uwe mit Kevin
Andreas mit Malik
und alle Anverwandten



Lorenz Spahr
Bestattungen
seit 1893

Tel.: 02681 - 51 16
bestattungen@spahr.de
www.spahr.de



Mit Kompetenz und Einfühlsamkeit begleiten wir sie
auch in den außergewöhnlichen Zeiten von Corona beim
Abschied eines geliebten Menschen. Wir stehen Ihnen
jederzeit mit Rat und Tat bei allen Fragen rund um das
Thema Bestattung und persönliche Vorsorge zur Seite.

Bestattungsunternehmen Lorenz Spahr

Koblenzer Straße 4 - 57610 Altenkirchen

Wir verstehen Trauer !

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

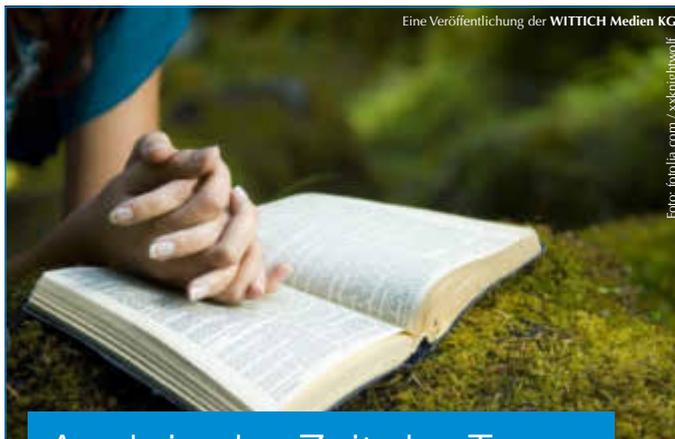


Foto: fotolia.com / xsknightwolf

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Traueranzeigen nimmt Ihre **Annahmestelle** oder
Ihr **Bestattungsunternehmen** gerne entgegen.

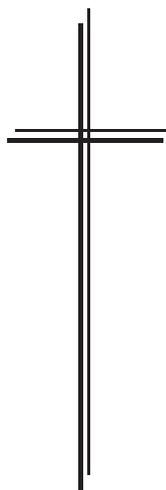
Fordern Sie unseren **kostenlosen**
Musterkatalog an: Telefon 02624 911-0 oder
E-Mail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Traueranzeigen online buchen: anzeigen.wittich.de

In tiefer Trauer müssen wir Abschied nehmen von unserem geliebten Vater,
Schwiegervater, Opa, Uropa und Schwager

*Je schöner und voller die Erinnerungen,
desto schwerer die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt
den Schmerz der Erinnerung
in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne
nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares
Geschenk in sich.*

Dietrich Bonhoeffer



Erwin Schneider

Bankdirektor i.R.

* 30. 10. 1931 † 18. 4. 2020

In liebevoller Erinnerung

**Dirk Schneider und Stefanie Kopp mit Santino und Milan
Heike und Heinz Pick
Ina Pick und Simon Walkenbach mit Klara und Oskar
Kirsten Pick und Johannes Marosi
Helmut und Emmi Müller
alle Anverwandten und Freunde**

Traueranschrift: Familie Dirk Schneider, Zum Galgenberg 20, 57612 Helmenzen

Aufgrund der aktuellen Situation findet die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis statt.

Anstelle von beabsichtigten Blumen- oder Geldspenden bitten wir im Sinne des Verstorbenen
um eine Spende an SOS-Kinderdorf e.V., IBAN 22 2003 0300 0122 5777 00,
Donner und Reuschel Bank München, Trauerfall: Erwin Schneider

Nehmen Sie sich Zeit zum Trauern.

Hat Sie der Tod
eines lieben Menschen
überraschend getroffen und
Sie wissen nicht, wie es weitergeht?

UWE BÜRGER

Erledigung sämtlicher Formalitäten **Bestattungen**

Koblenzer Str. 32 • 57614 Fluterschen
E-Mail: uwe_buerger@t-online.de
Tel. (0 26 81) 98 29 947
Mobil: 01 70 - 38 44 766

*Das gute
Gefühl,
alles
geregelt
zu wissen.*

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen können, die man lange
getragen hat, das ist eine tröstliche,
eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse



BESTATTUNGEN BRANDENBURGER
MIT RAT UND TAT IM TRAUERFALL AN IHRER SEITE

24/7 Bestattungsservice

Erbacher Straße 13
57612 Hilgenroth
Tel.: 0 26 82 - 96 89 189

Marktstraße 13
57537 Wissen
Tel.: 0 27 42 - 96 84 848

PARTNER VON



Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur GmbH



Mitglied in der
Bestatter-Innung

www.bestattungen-brandenburger.de

Statt Karten!



Brunhilde Grollius

geb. Lichtenthäler

* 1. 5. 1944 † 23. 3. 2020

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken,
die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank geht an Pfarrer Zeidler für seine
einfühlsamen Worte sowie an Bestattungen Lorenz Spahr
für die würdevolle Beisetzung.

Im Namen aller Angehörigen:

Kurt Grollius

Anita Schumacher - Wolfgang Grollius

Heupelzen, im April 2020

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Löwen Apotheke bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Bahnhof-Apotheke OHG bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.



Wir dürfen wieder!!!
... und starten durch mit Ihnen



Gartenbau Müseler

- Gärtnerei
- Kranzbinderei
- Landschaftsbau
- Floristik

57641 Oberlahr · Telefon: 0 26 85/3 58

Beet- und Balkonpflanzen

- Hängende Geranien 1,10€
- Ampeln 7,00€

Große Auswahl an:
Stämmchen u. Beetpflanzen

Gemeinsam
durch die Krise

Maxi Mode

Inh. Nicole Errico Größe 44 bis 56

Raiffeisenstraße 1a Mo. – Fr.: 9 bis 18 Uhr
 57635 Weyerbusch Samstag: 9 bis 13 Uhr

02686 – 987000
 hallo@maxi-mode.com
 www.Maxi-Mode.com



• 0 % Finanzierung*

bis zu 24 Monate

• ausgewählte Jahreswagen

z. Bsp. Jeep Grand Cherokee Trailhawk 3,0 V6, 184 kW/250 PS, EZ 05/2019
 4 x 4 Automatik. Kraftstoffverbrauch l/100 km nach RL80/1268
 EWG: innerorts 9,8, außerorts 7,0, kombiniert 8,0, CO₂-Emission
 (g/km): 212, Schadstoffklasse; Euro6d Temp, effektiver Jahreszins
 0 %, Sollzins gebunden p. a. 0 %, ein unverbindliches Angebot der
 FCA Bank Deutschland GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn. Fahrzeug-
 preis 46.990,00 €, Anzahlung 9.900,00 €, Nettodarlehensbetrag 37.090,00 €,
 Gesamtbetrag 37.155,00 €, 1. Rate 464,00 € inkl. Servicegebühr, 22 Folge-
 raten à monatl. 399,00 €, Schlussrate 27.913,00 €.
 Angebot gültig bis 30.05.2020, solange Vorrat reicht.

Autohaus Hottgenroth GmbH
 Kölner Str. 100, 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681-879950, verkauf@HFauto.de

• 0 % Finanzierung*

bis zu 24 Monate

• ausgewählte Jahreswagen

z.Bsp. Alfa Romeo Giulia Super 2.0 Turbo 16V 147 KW/200 PS AT8, EZ
 09/2019, Kraftstoffverbrauch l/100km nach RL80/1268 EWG; innerorts 8,8;
 außerorts 5,9, kombiniert 6,9, CO₂ Emission (g/km): 161, Schadstoffklasse;
 Euro6d Temp, effektiver Jahreszins 0%, Sollzins gebunden p.a. 0%, ein
 unverbindliches Angebot der FCA Bank Deutschland GmbH, Salzstra-
 ße 138, 74076 Heilbronn, Fahrzeugpreis 36.990 €, Anzahlung 9.000 €,
 Nettodarlehensbetrag 27.990 €, Gesamtbetrag 28.055 €, 1. Rate 314 €
 inkl. Servicegebühr, 22 Folgeraten à monatl. 249 €, Schlussrate 22.263 €.
 Angebot gültig bis 30.05.2020, solange Vorrat reicht.

Autohaus Hottgenroth GmbH
 Kölner Str. 100, 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681-879950, verkauf@HFauto.de



- Anzeige -

KÜCHEN - CENTER
 Schranksysteme Matratzen Boxspringbetten
 – eigene Schreinerei seit 1880 –

NEU bei uns:
Küchen-Modelle 2020 und
BORA-Kochfeldabzug

Telefon: 0 26 81 – 24 88 57610 Gieleroth / AK
 www.möbelhaus-euteneuer.de Auf der Semseg 2

Euteneuer



Foto: unsplash.com/Jason Briscoe

0 % Finanzierung*
 bis zu 24 Monate

• **ausgewählte Jahreswagen**

z. Bsp. Opel Grandland X Ultimate 1.6 Automatik 133 kW/181 PS, Neuwagen, Kraftstoffverbrauch l/100 km nach RL80/1268 EWG; innerorts 7,1 ; außerorts 4,9, kombiniert 5,7, CO₂ Emission (g/km): 130, Schadstoffklasse; Euro6d Temp, effektiver Jahreszins 0%, Sollzins gebunden p. a. 0%, ein unverbindliches Angebot der FCA Bank Deutschland GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn, Fahrzeugpreis 43.940 €, Anzahlung 20.000 € Nettodarlehensbetrag 38.990 €, Gesamtbetrag 39.055 €, 1. Rate 265 € inkl. Servicegebühr, 22 Folgeraten à monatl. 200 €, Schlussrate 14.390 € Angebot gültig bis 30.05.2020, solange Vorrat reicht.

Karl Farrenberg GmbH
 Kölner Str. 100, 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681-879950, verkauf@HFauto.de

HF AUTO

**Wichtige Information für unsere
 Leser und Interessenten.**



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss
 beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
 bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

**Redaktions-Annahmeschluss
 bei der Verwaltung**
 Donnerstag, 18.00 Uhr
 bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
 Anneliese Tabak & Schreibwaren Weyerbusch
 Wolfgang Scharenberg
 Kölner Str. 3, 57635 Weyerbusch
 Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Tabak - Zeitschriften - Lotto
 Carmen Stangier
 Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681 5321

Sie erreichen uns:
 Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de	Redaktion mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

**Ihre Ansprechpartner für
 Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung**



Henry Kleinke
 Medienberater
 Mobil 0171 4960181
 h.kleinke@wittich-hoehr.de



Elke Müller
 Verkaufsinendienst
 Tel. 02624 911-207
 e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen unter archiv.wittich.de/401

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote
online unter

Mechaniker

Garten-, Forst- und Kommunalgeräte

für den Bereich Wartung, Reparatur und Servicearbeiten, selbstständige Organisation von Reparaturen und Bestellung von Ersatzteilen ab sofort gesucht.

Sie haben möglichst Erfahrung im Bereich Zweitaktmotoren und Landmaschinenteknik.

Persönliche Stärken wie selbstständiges Arbeiten, Zuverlässigkeit, Sorgfalt, Genauigkeit und Kommunikationsfähigkeit werden gewünscht. Wir bieten ein dauerhaftes, unbefristetes Arbeitsverhältnis.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, schriftlich oder gerne auch telefonisch.

Maschinen Center

eichel

Westerwald

**Verkauf
Vermietung
Reparatur aller Marken**

Kölner Straße 96
57610 Altenkirchen

Tel. 0 26 81 / 98 16 10

www.eichel-westerwald.de

Eichel GmbH · Hohlweg 1 · 57632 Giershausen

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams einen

Lackierer (m/w/d)

im Bereich Innenausbau und Möbelprojekte

Ihre Aufgaben:

- Oberflächenbearbeitung
- Lackieren von Möbelteilen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung
- bevorzugt Berufserfahrung
- genaue und saubere Arbeitsweise
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise

Wir bieten:

- Tätigkeit in einem jungen leistungsstarken Team
- Interessante abwechslungsreiche Projekte
- modern ausgestatteter Lackierbereich
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Langfristige Beschäftigungsperspektive

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Möbel-Werkstätte Gert Schumann GmbH

Graf-Zeppelin-Str. 17

57610 Altenkirchen

Tel.: 02681 95920 · E-mail: kk@schumann-ak.de

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Ref.-Nr. **Bezirk**
0401-021 Ersfeld

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

ALTEN- UND PFLEGEINRICHTUNG

HAUS TANNENHOF
ALTEN- UND PFLEGEINRICHTUNG

HEIMBORN-EHRLICH

**Sind Sie
nachtaktiv,
innovativ,
kundenorientiert,
humorvoll ...**

... dann bereichern Sie doch unser Team als
Pflegfachkraft m/w/d
mit einer 75 %-Stelle im Nachtdienst!

Wir sind ein nachhaltiges,
mitarbeiterorientiertes Unternehmen.

Ansprechpartner: Christina Jansenberger PDL
c.jansenberger@haustannenhof.de

Kragweg 2 – 57629 Heimborn-Ehrlich
Telefon 02688/9514-0
www.haustannenhof.de

wittich.de/
jobboerse



© Anstaltsleiterin -
www.ak-ak.de

Trotz Absage motiviert bleiben

Nach der Bewerbung auf den Traumjob kommt eine Absage – diese Situation empfinden viele wie einen Schlag ins Gesicht. Dominiert zunächst ein Gefühl großer Enttäuschung und Niedergeschlagenheit, ist es dennoch wichtig, sich nicht dauerhaft entmutigen zu lassen. Hilfreich ist es sich immer wieder klar zu machen, dass Absagen kein persönlicher Angriff sind und im Bewerbungs-

prozess einfach dazugehören. Versuchen Sie herauszufinden, woran es gelegen hat, denn so können Sie mögliche Fehler in Zukunft vermeiden. Überprüfen Sie selber Ihre Unterlagen noch einmal objektiv, holen Sie sich dabei auch Unterstützung in Ihrem Umfeld. Eine weitere Möglichkeit ist die direkte Nachfrage im Unternehmen, um Hinweise auf den Grund der Absage zu erhalten.

**KREIS
ALTENKIRCHEN**



**LANDKREIS
ALTENKIRCHEN**

Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zum nächstmöglichen Termin

**eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d)
für den Bereich Tourismus in der Regionalentwicklung**

sowie

**eine Projektassistenz (m/w/d) „Weiterentwicklung der
Tourismusstrukturen im Landkreis Altenkirchen“**

Beide Stellen beinhalten die Weiterentwicklung und Professionalisierung der Tourismusstrukturen in der Region Westerwald-Sieg und die Unterstützung der touristischen Akteure vor Ort (Kommunen, Gastgeber, Betriebe, Anbieter).

Es handelt sich um eine auf zwei Jahre befristete Vollzeitstelle bzw. Teilzeitstelle mit 19,5 Std./Woche bei der Projektassistenz, die durch die Europäische Union und das Land Rheinland-Pfalz im Rahmen des Leader-Projektes der Region Westerwald-Sieg „Weiterentwicklung der Tourismusstrukturen im Landkreis Altenkirchen“ gefördert wird. Die Stellen verfolgen einen kooperativen Ansatz zur touristischen Produktentwicklung und digitalen Umsetzung mit den Akteuren der Region (Westerwald-Sieg).

Wir bieten eine verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit mit qualifikationsentsprechender Eingruppierung (bis Entgeltgruppe 9c TVöD) bzw. bei der Stelle „Projektassistenz“ bis zu Entgeltgruppe 7 TVöD. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de. Dort finden Sie zudem Näheres zu den ausgeschriebenen Stellen und den Anforderungsprofilen. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Herrn Neuhoff (02681/81-2080) informieren.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **17. Mai 2020** erbeten an:



**Kreisverwaltung Altenkirchen
- Zentrale Dienste -
57609 Altenkirchen
bewerbung@kreis-ak.de**



Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Im Home Office zählt Kommunikation

Für alle, die im Home Office arbeiten, ist eines besonders wichtig: eine gute Kommunikation. Ein regelmäßiger Austausch mit Chef und Kollegen ist unverzichtbar, damit die Arbeit reibungslos klappt. Verschiedene Kanäle sind möglich – je nach Thema und Gruppengröße. Kleine Fragen zwischen zwei Kollegen lassen sich schnell mit einem kurzen Anruf klären. Soll eine ganze Gruppe informiert werden, bieten sich E-Mails

mit einem entsprechenden Verteiler an. Unkomplizierter und schneller sind oft Online-Chats mit dem ganzen Team, denn sie ermöglichen eine rege Diskussion. In Jobs, die viele Absprachen untereinander erfordern, sind regelmäßige Termine für solche Online-Konferenzen sinnvoll, z.B. eine Lagebesprechung zu einer festen Uhrzeit an jedem Morgen. So können sich alle Mitarbeiter im Home Office darauf einstellen.

Farben GROSS

GORI 40 2 in 1, 5L
Holzlasur UV- und Wetterschutz
keine Grundierung notwendig
Filmschutz gegen Algen und Pilze zum Streichen für außen
leicht und ansatzfrei zu verarbeiten

Aktionspreis
€ 41,95
gültig vom 04.05.-09.05.20

Neustraße 4 - 57647 Nistertal - Tel.: 02661/8335
Bahnhofstraße 24 - 57610 Altenkirchen - Tel.: 02681/4675
www.farbengross.de

**UNSERE NEUEN MITARBEITER:
RUND UM DIE UHR IM EINSATZ!**

powered by
SCuV Group
Schmidt Consulting & Vertrieb
www.S-wie-Sonne.com

www.wittich.de

Wir setzen ein Zeichen für den Klimaschutz!

... denn dank innovativer Photovoltaik-Technik auf unseren Dächern können wir bis zu 12% unseres benötigten Stroms aus Sonnenenergie nutzen und somit mehr als 150.000 kg CO₂ vermeiden!

**04916 Herzberg
(Brandenburg)**
An den Steinenden 10

**36358 Herbstein
(Hessen)**
Industriestraße 9 – 11

**54343 Föhren
(Rheinland-Pfalz)**
Europa-Allee 2



**Mit uns erreichen
Sie Menschen.**



Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

Chrysler Sebring Cabrio 2,7, 203 PS, schwarz, EZ 06/01, 133 Tkm, Automatik, Leder beige, Klima, Tempo., elektr. Verdeck, Soundsystem, Alu etc., gr. Wartung neu, tolles, elegantes Cabrio. 5.200 €. Tel.: 0173/3024899

Jetzt günstig online drucken

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Anzeigen online aufgeben: www.wittich.de

24-Stunden-Abschleppdienst 0 26 81 / 7 00 70

Autohaus RAMSEGER GmbH
57636 Mammelzen · Siegenger Str. 81

CITROËN PEUGEOT

www.kosmetik-flammersfeld.de

Metzgerei Weyer

Liebe Kunden es geht wieder los. Ab dem **08.05.2020** ist mein Geschäft wieder zu den gewohnten Zeiten für Euch geöffnet. Ich freue mich auf ein Wiedersehen.

Manfred Weyer · Lindenstraße 5 · 57629 Kundert
Telefon 02662 943352

METZGEREI SCHNUG
... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80/80 90

WITTICH LINUS WITTICH MEDIEN
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigekunden:

Bitte beachten!

Wegen **Christi Himmelfahrt** (21. Mai 2020) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **21/2020** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 18.5.2020, 9.00 Uhr** auf **Freitag, 15.5.2020, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!



Balkon undicht?

Terrassen- und Balkonabdichtung mit Polyesterharz, in verschiedenen Farben, auf Estrich, Fliesen, Platten usw.

Hottinger Bautenschutz
57518 Betzdorf · Friedrichstraße
Telefon: 02741 / 97 02 34
Mobil 0176 38 35 94 24



TAXI Altenkirchen

UB TAXI UWE BISCHOFF

02681-2222

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Wir wetten, dass unser Erdgas günstiger ist als Ihres!

Mitmachen und auf jeden Fall gewinnen. Unverbindliche Infos unter

Telefon: 0 26 81/802-900
oder gaswette@bellersheim.de

Erdgas von **BELLERSHEIM ENERGIE**
www.bellersheim.de · Tel. 0 26 81/802-900
Wir sorgen für Behaglichkeit



Medi-ca
Physiotherapie Praxis Diehle
Ihre 1. Adresse in Hachenburg für körperliches Wohlbefinden

Unser Mutter- & Vatertags-Angebot*

Zehnerkarten:	20 min	150,- €	statt 185,- €
	30 min	200,- €	statt 240,- €
Stoßwelle:	20 min	25,- €	statt 35,- €
Massage:	40 min	30,- €	statt 38,- €

Steinweg 30 · 57627 Hachenburg · Tel. 0 26 62 / 5 07 80 90
www.medi-ca-diehle.de

*Angebot gültig im Mai 2020



Pflanzen
Breuer

grün
erleben



FREIZEIT- VERGNÜGEN!

VIELFALT & ABWECHSLUNG FÜR BALKON & GARTEN.

RIESIGE
AUSWAHL AN
PFLANZ-
GEFÄSSEN



STÜCK
3,99*

VEREDELTES GEMÜSE

z.B: Gurke, Tomate u.v.m. |
versch. Sorten |
Topf-Ø 12 cm

STÜCK
29,95*

HOCHBEET

„Veg & Table City“ | anthrazit |
76 x 38,5 x 68 cm | o. Pflanzen



**1. MAI
11-16 UHR
GEÖFFNET!**

**JETZT WIEDER TÄGLICH GEÖFFNET!
AUCH SONN- & FEIERTAGS****

Wir haben unsere Öffnungszeiten für Sie wieder verlängert, damit alle mehr Platz haben und so Engpässe reduziert werden können. Bitte nutzen Sie darum auch die frühen und späten Zeiten und die Wochentage von Montag bis Donnerstag, da dann meist weniger Betrieb ist.

Unsere Gartencenter dürfen nur mit Mund-Nasenschutz betreten werden. Beachten Sie die Sicherheitsmaßnahmen und nehmen Sie Rücksicht. Dabei ist der Mindestabstand von 2 Metern zu Mitmenschen besonders wichtig. Vielen Dank.



STÜCK
2,99*

EDELGERANIE

Pelargonium grandiflorum |
viele Farben | Topf-Ø 12 cm



STÜCK
2,99*

GATTUNGSMIX

3 Pflanzen in einem Topf |
Topf-Ø 12 cm | versch. Mischungen



STÜCK
9,99*

OLEANDER-BUSCH

Nerium oleander | versch. Farben |
reichblühend | Topf-Ø 18 cm



STÜCK
14,99*

OLIVEN-STÄMMCHEN

Olea europaea | für sonnige &
warme Standorte | Topf-Ø 19 cm

*Angebote gültig 29.04.–05.05.2020, solange der Vorrat reicht.

Pflanzen Breuer e.K. HENNEF
Emil-Langen-Straße 6 . Tel.: 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. SANKT AUGUSTIN
Am Apfelbäumchen 1 . Tel.: 0 22 41/31 57 77

www.pflanzen-breuer.de

Mo.–Fr. 9:00–19:00 Uhr . Sa. 9:00–18:00 Uhr . So. 11:00–16:00 Uhr** (**Kein Verkauf von Gartenmöbeln/Geräten.)

